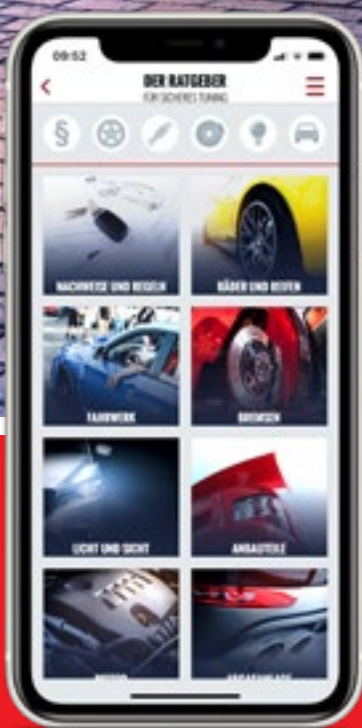




GRATIS

DOWNLOAD

DIE TUNING RATGEBER-APP

EIN MUSS FÜR ALLE TUNING-FANS



KRAFTVOLLES TECHART-STYLING



FORD FOCUS ST BY WOLF RACING



REMUS SPORTABGASANLAGEN



6-11



16-17



14-15



20

4 | DIE INITIATIVE

Unterwegs im Auftrag für sicheres und regelkonformes Automobil-Tuning

5 | DIE PARTNER

Starke Partner für eine starke Aktion

6-11 | KAMPAGNENFAHRZEUG

Der ACS8 5.0i ist das neue TUNE IT! SAFE!-Polizeifahrzeug

12-13 | CORONA-SPECIAL

Wie geht die Tuning-Szene mit COVID-19 um?

14-15 | TSD 2021

Jetzt bewerben! Neue Standorte im nächsten Kampagnenjahr

16-17 | DRIVING EMOTION

Hankook-Partner Raab Automobile: Performance geht vor Optik

18-19 | EXPERTEN-TIPPS

Die GTÜ gibt Tipps zum Thema Reifen: Mehr als nur schwarzes Gummi

20 | ECHTE PERFORMANCE

Hankook begeistert in Reifentestes mit hervorragenden Leistungen

21 | TUNING-RATGEBER-APP

Alle Tuning-Themen in einer Gratis-App zum Download

22-23 | SICHERHEITS-TIPPS

Die DEKRA Sachverständigen informieren: Entscheidend ist die richtige Abstimmung

24-25 | DER VDAT KLÄRT AUF

Umrüstung mit Sportsitzen – So kann die Eintragung gelingen

26-27 | GUTER RAT

Die KÜS gibt Tipps: Kontaktlinsen fürs Auto ohne böses Erwachen



24-25

30



28-29



38-59

28-29 | ERLEBNIS AUTO

Die Essen Motor Show gibt Vollgas für den Restart 2021

30 | MOTORSPORT-ACTION

Motorsport trotz(t) dem Coronavirus

31-34 | TUNE IT! SAFE!-POSTER

Das neue Kampagnenfahrzeug zum Herausnehmen und Aufhängen

35 | MR. SAFE T

Kompetente Beratung rund ums Automobil-Tuning

36-37 | TUNING-MOBILITY

LED-Retrofit am Auto – Geht das? Die Experten des TÜV Rheinland geben Rat

38-59 | TUNING-SPLITTER

Die Mitglieder des VDAT stellen die Top-Tuning-Highlights für 2021 vor

60-61 | VDAT-TUNINGPARTNER

Auf der Suche nach einem kompetenten Tuning-Unternehmen hilft der VDAT weiter

62 | TUNING-SPLITTER

Die Mitglieder des VDAT stellen die Top-Tuning-Highlights für 2021 vor

IMPRESSUM

TUNE IT! SAFE! c/o P.AD. Werbeagentur GmbH
Trotzenburg, 58540 Meinerzhagen
Konzeption, Redaktion, Koordination, Gestaltung,
Produktion: P.AD., Meinerzhagen
Chefredaktion / V.i.S.d.P.: Andree Höfer
www.p-ad.de





Bereits im 16. Jahr tourt TUNE IT! SAFE! im Auftrag für sicheres Automobil-Tuning durch Deutschland. Seit 2005 wird die Initiative von kompetenten Partnern getragen: Unter der Schirmherrschaft des Bundesverkehrsministeriums und unterstützt von Hankook Reifen, dem Verband der Automobil Tuner, der Polizei NRW und Partnern aus der Industrie sowie Organisationen und Institutionen. Individuelles und stylisches Tuning – dabei aber sicher und ordnungsgemäß – das ist das Ziel von TUNE IT! SAFE!

Auf dem Tuning-Markt sind neben vielen verantwortungsbewusst handelnden Unternehmen auch schwarze Schafe zu finden: Anbieter von minderwertigen oder sogar illegalen Produkten, die durch ihre preiswerten Angebote gerade für junge Fahrer attraktiv sind. Wir klären auf, worauf zu achten ist, damit ansprechendes und kreatives Tuning nicht mit den gesetzlichen Vorgaben kollidiert.

WWW.TUNE-IT-SAFE.DE



Andreas Scheuer MdB
Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur



Breitere Reifen, kreative Folierung, tiefergelegtes Fahrwerk und große Flügel – dazu ein Motor, der uns erleben lässt, wie viel Technik, Begeisterung und Raffinesse darin stecken. Das macht Tuning möglich. Der Wunsch nach leistungsstarker Performance, besserer Fahrdynamik und individuellem Design hat dabei bereits eine Vielzahl an mobilen Innovationen hervorgebracht und Autos noch emotionaler gemacht. Ich freue mich über eine große Fangemeinde und einen bedeutenden Wirtschaftssektor.

Ob verändern lassen oder selbst tunen – immer gilt dabei: Tuning und Sicherheit gehören untrennbar zusammen. Nur sicheres Tuning bringt den erhofften Fahrspaß. Dafür werben wir seit nunmehr über 15 Jahren mit der Initiative „TUNE IT! SAFE!“. Die Initiative hat sich mit ihrem offenen Dialog fest in der Szene etabliert. Mit einem verkehrssicher getunten Polizeifahrzeug als starkem Symbol und einem durch uns geförderten Tuning-Ratgeber tourt die Kampagne jetzt durch

ganz Deutschland und leistet wichtige Aufklärungsarbeit. Darüber hinaus ist auf Initiative des Bundesverkehrsministeriums die Kampagne „Track & Safety Days“ gestartet. Das sind spezielle Fahrsicherheitstrainings und Workshops für junge Tuning-begeisterte Fahrerinnen und Fahrer.

Mit dem automatisierten, vernetzten und elektrischen Fahren haben wir die Riesenchance, das Klima zu schützen, Emissionen zu reduzieren und volle Straßen zu entlasten. Aber auch für die Tuner haben diese Autos großes Tuning-Potenzial. Ich freue mich bereits auf die Innovationen, die die Szene in diesem Bereich entwickeln wird.

Ich wünsche Ihnen eine allzeit gute und sichere Fahrt!

Ihr
Andreas Scheuer MdB
Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur

STARKE PARTNER FÜR EINE STARKE AKTION



Tuning heißt Begeisterung und Spaß am Automobil. Mit der Unterstützung der Initiative TUNE IT! SAFE!, seit ihrer Gründung, möchte Hankook dazu beitragen, dass diese Begeisterung auch sicher auf die Straße gebracht wird. Hankook bietet speziell für das Tuning-Segment hochwertige, leistungsfähige, attraktive und sichere Bereifungen an, damit Tuning-Fans nicht aus Budgetgründen auf minderwertige Produkte ausweichen müssen.

Dietmar Olbrich,
Vizepräsident Vertrieb & Marketing
Hankook Reifen Deutschland GmbH



Spätestens seit der Vorstellung des Golf 1 vor mehr als 40 Jahren ist Tuning fester Bestandteil unserer automobilen Welt. Die technischen Herausforderungen an die Tuner sind seitdem erheblich gestiegen. Umso wichtiger ist es, beim Kauf von Tuningteilen auf geprüfte bzw. zulässige Produkte zu achten. Von ungeprüften oder unzulässigen Teilen können nicht einschätzbare Risiken für die Verkehrssicherheit ausgehen oder sie können die Umwelt durch Überschreitung der Geräusch- und oder Abgasgrenzwerte über Gebühr belasten. Der VDAT setzt sich für regelkonformes Tuning ein und unterstützt von Beginn an TUNE IT! SAFE! Der Verband steht auch dem Endverbraucher mit seinem Know-how zur Verfügung.

Constantin Buschmann
Vorstandsvorsitzender des VDAT e.V.



Die Essen Motor Show – Jahr für Jahr Treffpunkt der Automobil-Enthusiasten – ist Spiegelbild der Faszination rund um das Auto. Als Veranstalter der europaweit führenden Tuningmesse engagiert sich die Messe Essen im Arbeitskreis TUNE IT! SAFE!, weil wir uns der Verkehrssicherheit in besonderer Weise verpflichtet fühlen. Wir sehen die Essen Motor Show als ideale Plattform, gerade die jungen Autofahrer zum Thema „sicheres Tunen“ zu informieren und zu helfen, Produkte geprüfter Qualität zu kaufen.

Oliver P. Kührt, Geschäftsführer, Messe Essen GmbH



Mehr Service für Sicherheit: Dieses Motto der GTÜ gilt selbstverständlich für alle unsere Dienstleistungen rund um das Thema Tuning. Damit passt es perfekt zu unserer Partnerschaft mit TUNE IT! SAFE! Die Partner des flächendeckenden GTÜ-Netzwerks in Deutschland bieten einen exzellenten Service rund um alle Tuningmaßnahmen am Fahrzeug, machen so sicheres Tuning möglich und tragen aktiv zur Verkehrssicherheit auf unseren Straßen bei. Ob Vollgutachten oder Änderungsabnahme, beides gern mit vorheriger, kompetenter Beratung – bei der GTÜ ist jeder Tuner an der richtigen Adresse.

Robert Köstler
Geschäftsführer der Gesellschaft für Technische Überwachung mbH



DEKRA engagiert sich als international tätiges Dienstleistungsunternehmen für Qualität und Sicherheit der Menschen im Umgang mit Technik, Umwelt und Mobilität. Die Vorschriftsmäßigkeit und technische Sicherheit von Fahrzeugen und Fahrzeugteilen sind dabei wesentliche Voraussetzungen für die Sicherheit aller Beteiligten im Straßenverkehr. Um dies zu erreichen, sind Kompetenz, Sachverstand, Erfahrung und Verantwortungsbewusstsein gefragt. Darum beteiligen wir uns an der Aktion TUNE IT! SAFE!

Clemens Klinke,
Mitglied des Vorstands
der DEKRA SE



Wir bei der KÜS wissen: optische Veredelung und Performancesteigerung von Fahrzeugen wird in den allermeisten Fällen von Autoliebhabern und sportlich orientierten Fahrern betrieben, die vernünftig und sicherheitsbewusst vorgehen. Wir unterstützen gerne die Initiative TUNE IT! SAFE! Gemeinsam möchten wir zeigen, was beim Tuning möglich und vor allem sicher ist. Im direkten Dialog mit den Tuningfans möchten wir erklären, warum manche Umbauten die Sicherheit einschränken und deshalb nicht erlaubt sind – ohne bloß den mahnenden Zeigefinger zu heben.

Dipl.-Ing. Peter Schuler,
Kraftfahrzeug-Überwachungs-
organisation freiberuflicher
Kfz-Sachverständiger e.V.



Wir unterstützen seit Jahren die Kampagne, weil wir nur gemeinsam mit den Tuningliebhabern mehr Sicherheit auf die Straße bekommen. In diesem Zusammenhang hat sich TÜV Rheinland das Motto „Entdecke das Mögliche“ auf die Fahne geschrieben und die Kommunikation mit den Tuning-Enthusiasten über die legimitier-Facebook-Community, powered by TÜV Rheinland, intensiviert. Rund 105.000 Hobbytuner haben sich bereits registriert. Darüber hinaus sind unsere Prüfstellen häufig Gastgeber für Tuning-events, wo wir die Fans bei ihren Aktivitäten beraten. Das bildet Vertrauen und baut Hemmschwellen ab.

Dr. Matthias Schubert,
Executive Vice President Mobilität
TÜV Rheinland



Wünsche der Autofahrer nach Individualität sind ungebrochen. Viele Auto-begeisterte drücken ihre Kreativität im optischen Tuning aus. Doch Vorsicht ist geboten, denn immer wieder tauchen Kopien von Tuningteilen im Markt auf, die nicht zu unterschätzende Gefahren darstellen. Unsere Meisterbetriebe der Kfz-Innungen sind Servicepartner für sicheres und seriöses Tuning. Das komplexe System Automobil darf kein Spielfeld für Hobby-Bastler sein. Dies gilt in hohem Maße auch für Arbeiten an der Elektronik des Autos.

Jürgen Karpinski,
Präsident des Zentralverbandes
Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe



Leichtmetallfelgen und Breitreifen gehören mit über 80 % zu den bevorzugten Tuningteilen, die zum weit größten Teil über den Reifenfachhandel distribuiert werden. Klar, dass bei einer so wertvollen Kampagne wie TUNE IT! SAFE! die Ständesvertretung des Reifenfachhandels, der BRV, mit dabei ist. Denn: Kompromisslose Sicherheit liegt den Profis mit Profil besonders am Herzen.

Yorick M. Lowin,
Geschäftsführer Bundesverband
Reifenhandel und Vulkaniseur-Handwerk
(BRV e.V.)



Gerade junge Menschen haben häufig das Bedürfnis, ihre fahrbaren Untersätze optisch und technisch zu „veredeln“. Diese Veränderungen am Fahrzeug dürfen aber nie die Sicherheit beeinträchtigen! Darüber müssen „Tuner“ aufgeklärt werden, damit sie sich und andere Verkehrsteilnehmer nicht ernsthaft gefährden.

Dr. Walter Eichendorf,
Präsident Deutscher
Verkehrssicherheitsrat



Als traditionsreichster deutscher Automobilclub unterstützt der AvD die sachgerechte und sichere Modifikation von Fahrzeugen. Die Freude an individuellen Fahrzeugen und kreativen Umbauten darf allerdings nicht zu Lasten der Verkehrssicherheit gehen. Wir stellen uns daher klar gegen unsachgemäße oder gar gesetzwidrige Tuning. Damit Umbauer und Autoliebhaber nicht ungewollt Fehler begehen und mit dem Gesetz in Konflikt kommen, setzt sich der AvD für klare Begriffsbestimmungen und verständliche Regeln im Bereich des Tunings ein.

**Ludwig Fürst zu Löwenstein-
Wertheim-Freudenberg,**
Präsident des Automobilclubs von
Deutschland e.V.



Die Tuning-Szene schafft kraftfahrzeugtechnische Unikate, die mit ihrer Optik, Akustik oder Leistung den ganz individuellen Geschmack widerspiegeln. Ob Verbrenner oder Elektrofahrzeug – bei der Metamorphose vom Serienfahrzeug zum getunten Unikat muss die Verkehrssicherheit an erster Stelle stehen. Dafür schaffen wir vom KBA mit unseren Genehmigungen eine verlässliche Grundlage. Deshalb: TUNE IT! SAFE! – wer danach handelt, schützt sich und andere.

Richard Damm,
Präsident des
Kraftfahrt-Bundesamtes



Der Deutsche Sportfahrer Kreis ist die Interessenvertretung der aktiven Motorsportler und der engagierten Fans. Seit seiner Gründung im Jahr 1958 setzt sich der Verband für mehr Sicherheit im Motorsport ein. Der Sportfahrer ist prinzipiell fair, sicher und gemäß bestehender Regeln und Gesetze unterwegs. Auf und abseits der Rennstrecken. Deshalb engagiert sich der DSF im Arbeitskreis TUNE IT! SAFE!, der Initiative für sicheres Tunen.

Dr. Karl-Friedrich Ziegahn,
Präsident des Deutschen
Sportfahrer Kreises



Ein individuell gestaltetes und ausgestattetes Fahrzeug hat für viele Fahrer einen höheren emotionalen Wert. Trotzdem darf die Verkehrssicherheit nicht außer Acht gelassen werden, und bei der Ausrüstung müssen die dazu geschaffenen klaren gesetzlichen Regelungen erfüllt werden. Die Freude an einem nach dem persönlichen Geschmack angefertigten Fahrzeug und Sicherheit müssen sich nicht ausschließen. Dann sind dem Spaß an individueller Mobilität nur wenig Grenzen gesetzt. Also: Tuning ja – aber sicher.

Karsten Schulze
ADAC Vizepräsident
für Technik



Die Polizei NRW unterstützt die Initiative TUNE IT! SAFE! mit beratender Funktion, um auf diese Weise Verkehrsteilnehmer aufzuklären und zu informieren, dadurch die Unfallzahlen zu senken und mehr Verkehrssicherheit zu schaffen.

**Landesamt für Ausbildung,
Fortbildung und
Personalangelegenheiten
Polizei NRW und Ministerium
für Inneres und Kommunales des
Landes NRW**



Das Angebot auf dem Zubehör- und Autoteilemarkt ist riesig. Beim Kauf und Einbau der Teile muss auf Qualität geachtet und neben der optischen auch die rechtliche „Passform“ geprüft werden. Sind Fahrzeuge auf unzulässige Weise getunt, ergeben sich häufig erhebliche Risiken im Straßenverkehr und es drohen rechtliche und auch finanzielle Folgen. Im Interesse der Verkehrssicherheit unterstützen wir die Aktion TUNE IT! SAFE!

**Die Experten der Aktion
GIB ACHT IM VERKEHR
(die Verkehrssicherheitsaktion in
Baden-Württemberg)**



THE 8 - THE NEXT LEVEL



SPORTLICH-ELEGANT

Auf den ersten Blick wirkt das BMW M850i xDrive Coupé vielleicht nicht wie ein Sportwagen. Spätestens mit dem Anlassen des V8-Biturbomotors ändert sich diese Haltung schlagartig und die von BMW gelebte „Freude am Fahren“ wird mehr als deutlich. Der Aachener Tuning-Spezialist AC Schnitzer und die Initiative TUNE IT! SAFE! gehen aber noch einen ganzen Schritt weiter und präsentieren mit dem ACS8 5.0i ein starkes Symbol für verkehrssicheres und regelkonformes Automobil-Tuning – das TUNE IT! SAFE!-Kampagnenfahrzeug 2021.

Keine Frage: Alleine das von FOLIATEC.com eingesetzte offizielle Foliendekor der Polizei sowie die durch Hella eingebrachte Sondersignalanlage „RTK 7“ und Blitz-Kennzeichen sorgen bereits für besondere Aufmerksamkeit. Aber mit dem M850i xDrive Coupé im originalen Polizei-Look zeigt AC Schnitzer einmal mehr auch eindeutig seine Expertise in Sachen Fahrzeug-Veredelung. Mit einer Leistungssteigerung von 90 Pferdestärken mit einem Zusatz-Steuergerät werden aus 390 kW (530 PS) Serienleistung nunmehr 456 kW (620 PS). Das Drehmoment steigt dabei von 750 Nm auf insgesamt 840 Nm. So erreicht das individuelle 8er Coupé in gerade einmal 3,2 Sekunden 100 km/h. Die Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeugs liegt bei 250 km/h.

AC Schnitzer setzt neue Maßstäbe

Aber auch optisch wertet AC Schnitzer das TUNE IT! SAFE!-Polizeifahrzeug deutlich auf. Das umfassende Aerodynamik-Paket besteht aus einem Frontsplitter, Carbon Frontspoiler-Elementen, Carbon Front Side Wings, einem Carbon Seitenschweller-Satz, einem Carbon Heckdiffusor und einem Carbon Heckspoiler. Damit setzt AC Schnitzer neue Maßstäbe in Sachen Sportlichkeit und Luxus. Direkt ins Auge fallen aber auch die Edelstahl Schalldämpfer mit jeweils zwei Auspuffblenden „Sport Carbon“ rechts und links. Dazu sorgt ein AC Schnitzer Fahrwerksfedernsatz für eine Tieferlegung um ca. 20-25 Millimeter an Vorder- und Hinterachse. Das mit Liebe zum Detail umgesetzte Interieur rundet das Gesamtpaket der Aachener Tuning-Spezialisten ab. Die AC Schnitzer Innenausstattung besteht aus Pedalerie, Schaltwippe und Fußstütze in Aluminium sowie iDrive Cover und Keyholder.

Ultra-High-Performance Reifen von Hankook

Der AC Schnitzer Radsatz mit der gewichtsoptimierten Leichtbau-Schmiedefelge AC3 FlowForming wird sowohl an der Vorder- als auch an der Hinterachse in der Größe 21 Zoll eingesetzt. Das offene Design in Anthrazit matt gewährt einen direkten Blick auf die Bremsen. Optimal zur Geltung kommt so auch der von Hankook eingesetzte Ultra-High-Performance Reifen des Typs Ventus S1 evo 3. Die sportlich-dynamischen Pneus des Premium-Reifenherstellers verbinden Leistung mit Fahrsicherheit, Fahrkomfort und Nachhaltigkeit. Die UHP-Reifen von Hankook werden in den Größen 255/30 ZR21 (an der Vorderachse) und 295/25 ZR21 (an der Hinterachse) eingesetzt. Bei der Entwicklung der dritten S1 evo-Generation wurde von den Hankook-Ingenieuren insbesondere auf eine weitere Verbesserung in den Bereichen Nasshaftung und Fahrverhalten/Lenkpräzision Wert gelegt.





ECHTES EINZELSTÜCK IM ORIGINALEN POLIZEI-LOOK

Das attraktive Basis-Fahrzeug hat einmal mehr dankenswerterweise die BMW AG zur Verfügung gestellt. Damit schaffen es AC Schnitzer und Hankook, den sportlich-eleganten Sportwagen in noch sportlicherer Ausprägung auf den Asphalt bzw. die Präsentationsflächen zu stellen. Zu einem echten Einzelstück wird der ACS8 5.0i aber erst durch den originalen Polizei-Look. Dafür sorgen einmal mehr die langjährigen

TUNE IT! SAFE!-Partner Hella und FOLIATEC.com, die mit ihrem Einsatz für die Realisierung der Polizei-Optik sorgen. Die Sonder-Signalanlage RTK 7 steht auch dem BMW M850i xDrive Coupé ganz hervorragend. Und erstmals leuchten an der Front gleich vier Blitz-Kennleuchten auf, die eindeutig darauf hinweisen, dass TUNE IT! SAFE! im Einsatz ist – für verkehrssicheres und regelkonformes Automobil-Tuning.





Aber noch ein weiteres wichtiges Merkmal ist nötig, damit der 8er by AC Schnitzer endgültig zum TUNE IT! SAFE!-Polizeifahrzeug wird: Das offizielle Foliendekor der Polizei mit blauen und gelben Folienelementen auf silbernem Untergrund sowie der Polizei-Schriftzug an allen Fahrzeug-Seiten lassen das Fahrzeug zum Eyecatcher werden. Hier hat FOLIATEC.com einmal mehr ganz Arbeit geleistet. Zudem zeigt das Unternehmen gemeinsam mit TUNE IT! SAFE! auf, was auf legale Weise an den vorderen Seitenscheiben möglich ist. Unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgabe zur Lichtdurchlässigkeit, was beim ACS8 5.0i natürlich der Fall ist, darf die Sicherheitsfolie SECURLUX angebracht werden.

Weltpremiere in der BMW Welt in München

Den ersten Einsatz für sicheres Tuning feiert das neue TUNE IT! SAFE!-Kampagnenfahrzeug erstmals jedoch nicht auf der Essen Motor Show, die aufgrund der Corona-Pandemie 2020 nicht stattfindet. Aber mit der BMW Welt am Olympiapark in München hat TUNE IT! SAFE! eine beeindruckende Location für die Weltpremiere des BMW M850i xDrive Coupé im originalen Polizei-Look gefunden. Für dieses Ereignis hat sich TUNE IT! SAFE! eine ganz besondere Präsentation einfallen lassen. Alle digitalen Inhalte rund um die Fahrzeug-Vorstellung sind auf der Kampagnen-Website und auf den sozialen Netzwerken von TUNE IT! SAFE! zu finden. [www.tune-it-safe.de]



Daten

Fahrzeug-Typ	BMW 850i xDrive Coupé
Motor	V8 Biturbo
Hubraum	4.395 cm³
Höchstgeschwindigkeit	250 km/h
Beschleunigung von 0-100 km/h	3,8 Sekunden
Leistung Max. Drehmoment	456 kW (620 PS) 840 Nm
Kraftstoffverbrauch kombiniert*	innerorts: 14,0-13,8 l außerorts: 7,7-7,6 l kombiniert: 10,0-9,9 l
CO ₂ -Emission kombiniert*	230-228 g/km

*Die offiziellen Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt und entsprechen der VO (EU) 715/2007 in der jeweils geltenden Fassung. Die Angaben berücksichtigen bei Spannbreiten u.a. Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße. Für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, können andere als die hier angegebenen Werte gelten. Die aufgeführten Angaben wurden ggf. auf Basis des neuen WLTP-Messverfahrens ermittelt und auf das NEFZ-Messverfahren zurückgerechnet. Die Angaben zur elektrischen Reichweite wurden im WLTP-Messverfahren ermittelt und berücksichtigen Sonderausstattungen. Weitere Informationen zu den Messverfahren WLTP und NEFZ finden Sie unter www.bmw.de/wltp. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, und unter <https://www.dat.de/co2/> unentgeltlich erhältlich ist. Abbildungen zeigen Sonderausstattungen.

TUNE IT! SAFE! – Tuning-Ausstattung

Ultra-High-Performance Reifen, Typ Ventus S1 evo 3 in den Größe 255/30 ZR21 (VA) und 295/25 ZR21 (HA)	HANKOOK driving emotion
AC Schnitzer Radsatz AC3 Flowforming Anthrazit matt, 9,0J x 21" (VA) und 10,0J x 21" (HA), inkl. Satz RDC-Sensoren	AC Schnitzer
AC Schnitzer Aerodynamik-Paket bestehend aus Frontsplitter, Carbon Frontspoiler-Elementen, Carbon Front Side Wings, Carbon Seitenschweller-Satz, Carbon Heckdiffusor, Carbon Heckspoiler	AC Schnitzer
AC Schnitzer Schalldämpfer, Edelstahl mit jeweils zwei Auspuffblenden „Sport Carbon“ rechts und links	AC Schnitzer
AC Schnitzer Leistungssteigerung bestehend aus Zusatz-Steuergerät	AC Schnitzer
AC Schnitzer Fahrwerksfedernsatz, ca. 20-25 mm Tieferlegung (VA/HA)	AC Schnitzer
AC Schnitzer Innenausstattung bestehend aus Aluminium-Pedalerie, Aluminium-Schaltwippe, Aluminium-Fußstütze, iDrive Cover und Keyholder	AC Schnitzer
Offizielles Foliendekor der Polizei, SECURLUX-Sicherheitsfolie	FOLIATEC.com
Sondersignalanlage „RTK 7“, Blitz-Kennleuchten	Hella



COVID 19 PART II

UND DIE TUNING SCENE

Seit dem Frühjahr 2020 müssen wir alle mit der Coronavirus-Erkrankung COVID-19 umgehen. Das bedeutet viele Einschränkungen in allen Bereichen und somit auch für die gesamte Tuning-Szene. Während nicht nur alle Saison Openings, sondern auch die Messen Tuning World Bodensee und PS-Days abgesagt wurden, keimte im Laufe des Sommers etwas Hoffnung auf. Unter Einhaltung von Hygienekonzepten und mit limitierter Teilnehmerzahl konnten erste Tuning-Treffen wieder stattfinden. Auch die Kampagne Track & Safety Days konnte mit einem entsprechenden Konzept alle Tourstopps durchführen.

Im Herbst/Winter 2020 stellt sich die Situation wieder ganz anders dar. Aufgrund steigender Fallzahlen rund um die Corona-Pandemie wurden sämtliche Veranstaltungen und Messen abgesagt – so auch die Essen Motor Show. Wie hat die Automobil- und Tuning-Branche die bisherige

Situation erlebt? Was hat sich in der Zwischenzeit in den Unternehmen geändert? Wie gehen die Erwartungen Richtung 2021? Wir haben uns bei den Partnern der Initiative TUNE IT! SAFE! umgehört.

Natürlich waren die Verantwortlichen der Essen Motor Show im ersten Moment enttäuscht, als die behördliche Entscheidung der Stadt Essen kam, dass das PS-Festival 2020 nicht stattfinden wird. Aber das erste Bedauern, wandelte sich schnell in Zuversicht. *„Wir richten den Blick nach vorne und freuen uns auf 2021. Klar hätten wir die Essen Motor Show auch 2020 gerne pandemiekonform veranstaltet, aber irgendwann ging es einfach nicht mehr. Viele unserer Aussteller und Besucher haben trotz der Absage überragend reagiert und uns bereits ihre Teilnahme für das nächste Jahr zugesichert. Wir geben Vollgas für den Restart!“,* sagt Ralf Sawatzki, Projektleiter der Essen Motor Show.

Hankook Reifen, der Hauptsponsor der Initiative TUNE IT! SAFE!, hat absolutes Verständnis für den Entschluss: „Hankook steht hinter der Entscheidung der Veranstalter und der Stadt Essen, aufgrund der aktuellen Corona-Infektionslage die Essen Motor Show als wichtige Konsumenten-Messe und Leistungsschau für Tuningtrends in diesem Jahr auszusetzen. Als langjähriger Aussteller bei diesem wichtigen Traditions-Event mit Bedeutung für Deutschland und über die Grenzen hinaus hat das Wohlergehen unserer Kunden, Geschäftspartner und Mitarbeiter natürlich oberste Priorität,“ erklärt Dietmar Olbrich, Marketing & Vertriebs-Chef von Hankook Reifen Deutschland. „Besonders schade ist es, dass wir das neue und wie immer spektakuläre TUNE IT! SAFE!-Projekt-Fahrzeug für 2021 zum ersten Mal in der Geschichte dieser wichtigen Institution nicht live vor Publikum präsentieren können. Gleichzeitig freuen wir uns schon darauf, aller Voraussicht nach im Herbst des kommenden Jahres wieder vor Ort in Essen dabei zu sein, um insbesondere die Fans der Marke Hankook wieder persönlich vor Ort begrüßen zu können.“

Der Verband der Automobil Tuner (VDAT) stand in den Startlöchern und wäre für eine Pandemie-konforme Version der Essen Motor Show bereit gewesen. Wie in den vergangenen Jahren sollte es sowohl eine gemeinsame Präsentation mit der Initiative TUNE IT! SAFE! geben als auch einen VDAT-Gemeinschaftsstand mit mehreren Mitgliedern als Aussteller. Daher sagt VDAT-Geschäftsführer Harald Schmidtke auch: „Wir hatten uns sehr auf die „Essen Motor Show – Limited Edition 2020“ gefreut, die aufgrund der stark ansteigenden Corona-Fallzahlen schlussendlich doch abgesagt werden musste. Traurigerweise wird das Jahr 2020 komplett ohne Tuning-Messe enden. Aus dem Markt hören wir, dass Corona die Autoenthusiasten erfreulicherweise überwiegend nicht davon abhält, ihr schönes Hobby zu leben – die Autos werden gepflegt und es wird in „Projekte“ investiert. „Stay home and tune!“ hilft vielen autobegeisterten Personen, mit den verordneten Einschränkungen umzugehen und es hilft Unternehmen, diese schwierige Zeit wirtschaftlich zu überstehen. Danke dafür! Wie ganz viele Menschen hoffen wir, dass die Wissenschaft bald einen wirksamen Impfstoff bereitstellen kann, sich unser Leben dadurch wieder schrittweise normalisiert und wir uns zur Tuning World 2021 gesund wiedersehen.“

Auch der Deutsche Sportfahrer Kreis (DSK) hatte klar signalisiert, dass er bei einer Essen Motor Show 2020 dabei gewesen wäre. „Die Essen Motor Show und den DSK verbindet seit vielen Jahren eine intensive und treue Partnerschaft – und die gilt es auch in diesen schweren Zeiten zu pflegen und gemeinsam positive Signale an die gesamte Branche zu senden“, sagte DSK-Präsident Dr. Karl-Friedrich Ziegahn vor der Messeabsage Ende August 2020. Im Motorsport-Bereich hatte sich der Deutsche Sportfahrer Kreis für die Durchführung von Motorsportveranstaltungen stark gemacht und mit persönlichen Schreiben an Regierungsvertreter gewandt. „Die Situation für Veranstalter und Teams hatte zu dem Zeitpunkt bereits dramatische Dimensionen angenommen. Typischerweise sind Teams kleine bis mittelständische Unternehmen, die ebenso wie die Veranstalter seit Ende der letztjährigen Saison keine Einnahmen mehr generieren konnten“, plädierte Dr. Karl-Friedrich Ziegahn für die Austragung von Rennveranstaltungen unter Einhaltung aller Hygienebestimmungen. Die Konzepte funktionierten und so ist der DSK optimistisch, dass sich auch 2021 die Räder auf den Rennstrecken drehen werden.

Die Prüf- und Überwachungs-Organisationen haben sich allesamt frühzeitig um entsprechende Hygiene- und Sicherheitskonzepte gekümmert und konnten ihre Dienstleistungen weiterhin anbieten. Das flächendeckende

Partnernetzwerk der GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH hält seine Dienstleistungen rund um Verkehrssicherheit, Fahrzeugtechnik und Umweltschutz auch weiterhin in vollem Umfang aufrecht. „Wir garantieren unseren Kunden zuverlässige Begutachtungen unter bestmöglicher Einhaltung aller notwendigen Hygiene- und Schutzmaßnahmen, um so eine Ansteckung mit Covid-19 zu vermeiden und eine weitere Verbreitung aktiv zu verhindern. Gleichzeitig haben wir seit dem Beginn der Pandemie sehr viel gelernt und diese Erkenntnisse vollumfänglich im Sinne der Gesundheit aller Beteiligten in unsere Konzepte einfließen lassen. Damit sind wir für die Gegenwart und die Zukunft optimal vorbereitet“, teilen die Geschäftsführer der GTÜ, Dimitra Theocharidou-Sohns und Robert Köstler, mit.

Die Kraftfahrzeug-Überwachungsorganisation freiberuflicher Kfz-Sachverständiger e.V., kurz als KÜS bekannt, bietet auch weiterhin unter dem Motto „Sicherheit und Service aus einer Hand“ ihre Dienstleistungen an. KÜS-Geschäftsführer Stefan Schuler sagt: „Die KÜS steht für Verkehrssicherheit in Deutschland. Um unserer Verpflichtung nachzukommen, läuft der Betrieb an den Prüfstellen unserer KÜS-Partnerinnen und KÜS-Partner uneingeschränkt weiter. Selbstverständlich mit Sympathie und Sachverstand unter strikter Einhaltung der einschlägigen Hygienemaßnahmen zur Sicherheit unserer Kunden und Mitarbeiter. Genau wie im Straßenverkehr ist gemeinsame Rücksichtnahme und Vernunft der Schlüssel zum guten Miteinander, gerade in diesen unruhigen Zeiten.“

Alle Tuning-Begeisterten können sich mit Abnahmen zu ihren Projekten auch weiterhin an die DEKRA wenden. „Die Prüfstandorte von DEKRA sind auch in Corona-Zeiten bundesweit geöffnet. Für Fahrzeugprüfungen, aber auch für Abnahmen von Anbauten etc., stehen die DEKRA Experten unter besonderen Hygiene-Vorgaben zur Verfügung. Denn auch in dieser besonderen Situation gilt: Die Fahrzeuge, die auf unseren Straßen unterwegs sind, müssen sicher sein“, sagt Wolfgang Sigloch, Pressesprecher DEKRA Automobil.

Auch die Reifen-Branche kann trotz aller Umstände einen aus wirtschaftlicher Sicht insgesamt positiven Blick zurück auf das Jahr 2020 werfen. „Unser bisheriges Fazit aus dem von Corona beeinträchtigten Geschäftsjahr 2020 ist, dass der Reifenfachhandel im Vergleich zu anderen Branchen mit einem „blauen Auge“ davongekommen ist. Das „social distancing“ gibt der Nutzung des eigenen Pkw zu Lasten des ÖPNV Auftrieb und mit seinen Dienstleistungen rund um die individuelle Mobilität und Fahrsicherheit gilt der Reifenhandel auch als systemrelevant und war/ist nicht von verordneten Schließungen betroffen. Obwohl wir wie auch unsere Mitgliedsunternehmen, nicht zuletzt wegen saldiert sinkender Fahrleistungen, für dieses Jahr mit rückläufigen Mengenabsätzen rechnen, ist die Stimmung in der Branche gut. Die aktuelle Auswertung unseres „BRV-Branchenbarometers“ für das 4. Quartal 2020 zeigt einen positiven Stimmungsindex von 101 (nach 105 zum Jahresstart, 93 im 2. Quartal und 96 im 3. Quartal 2020). Zwei Drittel der Fachbetriebe, die an der Umfrage teilgenommen haben, beurteilen die Lage des Reifenfachhandels als gut bis sehr gut, fast 3/4 gaben diese positive Einschätzung sogar für das eigene Unternehmen ab“, teilt Yorick M. Lowin, Geschäftsführer vom Bundesverband Reifenhandel und Vulkaniseur-Handwerk (BRV), mit.

Die Initiative TUNE IT! SAFE! richtet den Blick ebenfalls nach vorne und freut sich, auch in das 16. Kampagnenjahr mit einem neuen, modifizierten Sportwagen im offiziellen Polizei-Outfit zu starten. In diesem Sinne – bleibt gesund und stay tuned!

**BEWIRB
DICH!
FÜR 2021**

#TRACKANDSAFETYDAYS



Be ready for experience

- ▶ Workshops mit Tuning-Experten
- ▶ Trainings mit zertifizierten Fahrtrainern
- ▶ Welcome-Package
- ▶ Voll-Verpflegung
- ▶ Benzin-Gespräche



Dein Profil

- ▶ Du hast Spaß am Tuning
- ▶ Du bist zwischen 18 und 35 Jahre alt
- ▶ Du hast ein getuntetes Fahrzeug
- ▶ Du besitzt eine gültige Fahrerlaubnis
- ▶ für Dich steht Fahrsicherheit im Fokus



Start your engine

1. Kampagnen-Website: **TSD2021.de** öffnen
2. **Einzel-** oder **Teambewerbung** auswählen
3. Bewerbungsformular vollständig **ausfüllen und abschicken**
5. Auf **Bestätigung warten** und Teilnahmegebühr begleichen



Workshops und Trainings

In den Tuning-Workshops erwartet Euch Folgendes:

- ▶ Einfluss von Tuningmaßnahmen auf den bestehenden Kfz-Versicherungsschutz
- ▶ verändertes Bremsverhalten auf glatten Untergründen
- ▶ Ausweichen bei unterschiedlichen Geschwindigkeiten
- ▶ Tuning und Polizei schließen sich nicht aus
- ▶ Betriebserlaubnis bei getunten Fahrzeugen

Folgende Themen erwarten Euch in den Fahrtrainings:

- ▶ verändertes Kurvenverhalten mit einem tiefegelegten Fahrzeug
- ▶ verändertes Bremsverhalten auf glatten Untergründen
- ▶ Ausweichen bei unterschiedlichen Geschwindigkeiten

NUR 25 € TEILNAHMEGEBÜHR



NEUES JAHR NEUE TOURSTOPPS

JETZT WUNSCH-STANDORT WÄHLEN

RUHRGEBIET	12. + 13.06.2021*
SACHSENRING	26. + 27.06.2021*
BERLIN	10. + 11.07.2021*
LÜNEBURG	24. + 25.07.2021*
BODENSEE	04. + 05.09.2021*
NÜRBURGRING	18. + 19.09.2021*

Neues Jahr, neue Standorte, große Tuning-Experience – TRACK & SAFETY DAYS | DIE TRAININGS starten 2021 mit neuen Tourstopps durch. Aber eines ist garantiert: Auch im sechsten Kampagnenjahr stehen Fahrspaß, Tuning und Sicherheit im Fokus. Sichere Dir jetzt für lediglich 25 Euro Teilnahmegebühr einen der begehrten Plätze für ein unvergleichliches Tuning-Erlebnis. Wer zwischen 18 und 35 Jahre alt ist und ein getuntetes Fahrzeug fährt, kann die einzigartige Kombination von Fahrsicherheitstrainings und Tuning- Workshops erleben.

*Änderungen vorbehalten | Den aktuellen Tourplan findet Ihr unter www.tsd2021.de/standorte-termine/

DEIN TUNING-KALENDER 2021

Jetzt kostenlos unter www.TSD2021.de bestellen



AUCH IN GRÖßEREN MENGEN BESTELLBAR

HOCHWERTIGER WANDKALENDER IN DIN A2

12 STARKE SZENE-FAHRZEUGE

LIMITIERTE AUFLAGE



GUTE PERFORMANCE

Raab Automobile ist seit über 30 Jahren Verfechter von legalem Tuning ohne, dass der Fahrspaß verloren geht



Tuning ist für viele ein Hobby und für manche auch ein(e) Beruf(ung). Heinz Raab von Raab Automobile hat sein Hobby einfach zum Beruf gemacht und hat so manches Juwel auf dem Firmengelände stehen. Wie man auch bei Oldtimern noch ein bisschen was rauskitzeln kann, ohne um seine H-Zulassung zu fürchten und warum viele der Wagen auf Hankook Reifen unterwegs sind, verrät er uns im Interview.

Wie bist du persönlich auf das Auto gekommen?

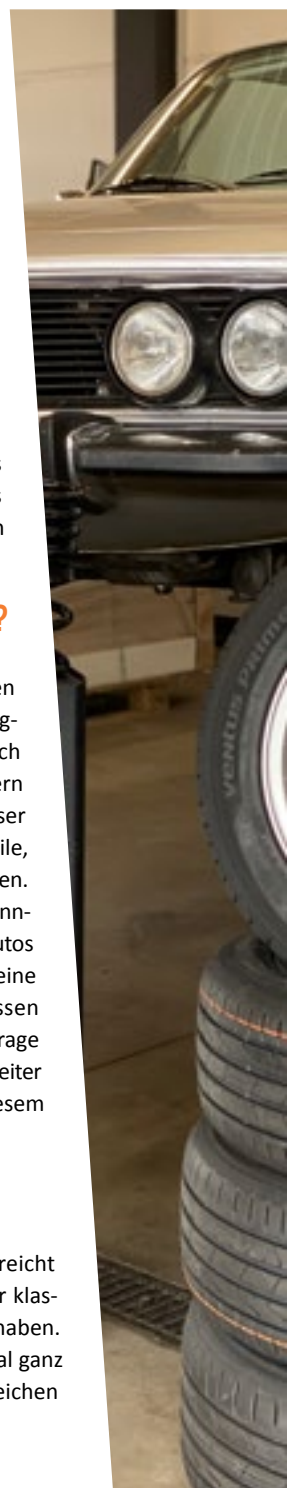
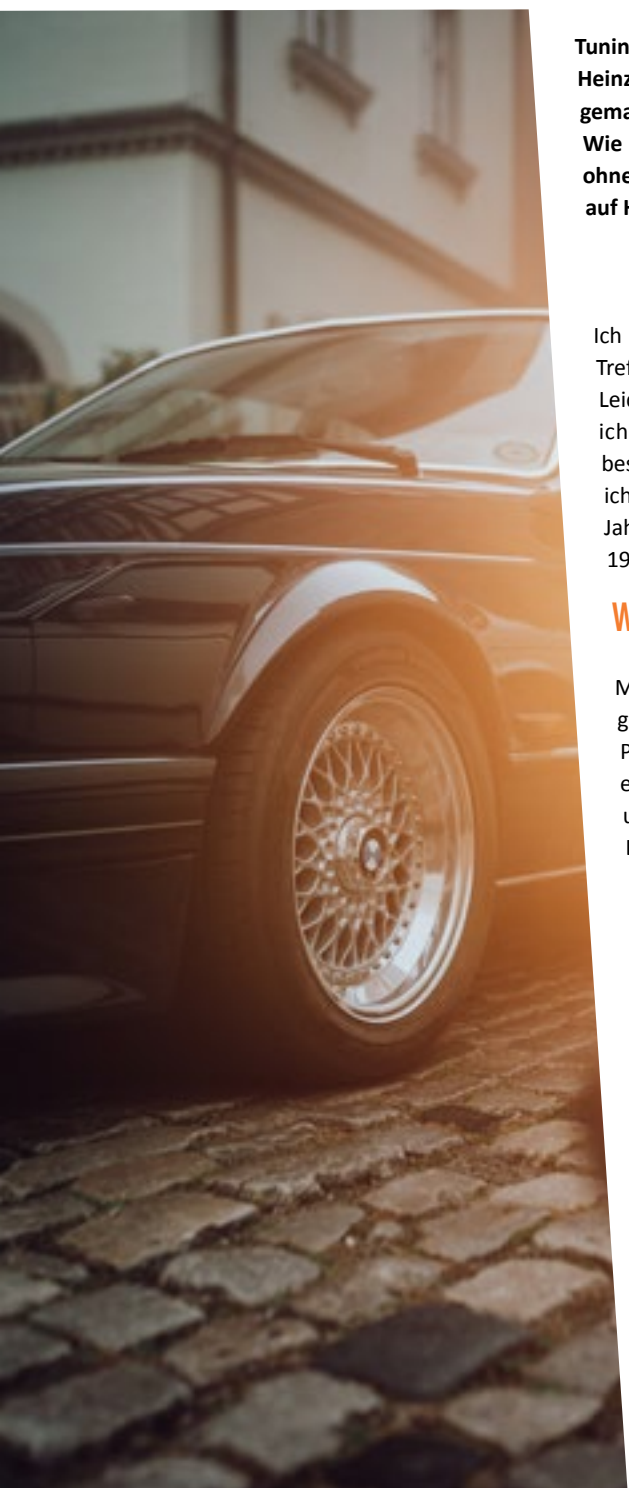
Ich bin schon als Kind mit meinem Vater im In- und Ausland zu BMW-Treffen gefahren und war mit ihm auf der Rennstrecke unterwegs. Die Leidenschaft für das Automobil hat er mir vererbt. Da lag es nahe, dass ich als Jugendlicher eine Lehre bei BMW gemacht habe. Trotz der besonderen Verbindung zu der Automarke meiner Heimat war klar, dass ich lieber mein eigener Herr sein möchte. Als einer der Jüngsten meines Jahrgangs habe ich zügig die Meisterschule abgeschlossen und mich 1988 selbständig gemacht.

Was ist die Geschichte hinter dem Familienbetrieb Raab?

Mit der eigenen Werkstatt haben sich mir ganz neue Möglichkeiten geboten – statt Kfz-Standard konnte ich an Autos schrauben und Tuning-Projekte anpacken, die mir richtig viel Spaß machen. Anfangs war ich eine One-Man-Show und die Werkstatt war in der Scheune meiner Eltern untergebracht. Mittlerweile haben wir acht feste Mitarbeiter und unser Leistungsportfolio ist auf drei Bereiche aufgegliedert: Raab Automobile, bei dem wir uns zum Beispiel Tuningwünschen an Neuwagen widmen. Raab Motorsport, wo wir den eigenen Wagen auf Wunsch fit für die Rennstrecke machen. Und Raab Classics, dem Bereich in dem wir alte Autos in perfekte Old- und Youngtimer verwandeln. Inzwischen haben wir eine große Werkstatthalle nach unseren Vorstellungen und Bedürfnissen errichtet und einen separaten Showroom. Dank wachsender Nachfrage und unserer Expertise ist Raab Classics in den letzten Jahren immer weiter gewachsen und mittlerweile unser wichtigstes Standbein. Seit diesem Jahr ist auch mein Junior Teil des Raab-Automobile-Teams.

Auf welche Erfolge seid ihr besonders stolz?

Auf unsere heutige Werkstatthalle und alles, was wir bisher erreicht haben. Ganz besonders aber auf unsere eigene Fahrwerk-Serie für klassische BMW-Fahrzeuge, die wir gemeinsam mit KW entwickelt haben. Damit kommen Charakter und Fahrgefühl der alten BMWs nochmal ganz anders zur Geltung und in mehr als 90 % der Fälle ist das H-Kennzeichen





trotzdem kein Problem. Tuning bedeutet ja auch immer, das Bestmögliche herauszuholen und im Ergebnis trotzdem ein ausgewogenes Fahrzeug zu bieten.

Wie seht ihr Profis das wichtige Thema sicheres Tuning?

Wir sind seit über 30 Jahren Verfechter von legalem Tuning, sprich alle Umbauten und Veränderungen an Fahrzeugen, die wir machen, müssen regelkonform sein. Die Fahrbarkeit der Fahrzeuge hat oberste Priorität: Performance geht vor Optik! Dieser Schwerpunkt auf Technik kommt bei unseren Kunden sehr gut an.

Welche Rolle spielen Reifen und die Marke Hankook?

Besonders gefragt sind bei unseren Kunden Breitreifen mit guter Performance. Das sieht gut aus, ist schnell gemacht und bringt Spaß. Die Marke Hankook verbauen wir recht häufig, da sich die Reifen des Herstellers durch eine gute Performance, eine gute Optik und sich dazu noch durch ein gutes Preis-Leistungsverhältnis auszeichnen. Die von uns benötigten Größen, die oftmals nicht Standard sind, hat Hankook meistens verfügbar.

Warum rollen so viele BMWs aus eurer Werkstatt?

Definitiv liegt dies an der Leidenschaft für die Marke BMW, wobei wir durchaus markenoffen sind. Rund 80 % der Fahrzeuge, mit denen wir zu tun haben, sind BMWs und rund 20 % sind andere Hersteller. Das bringt dann auch mal etwas Abwechslung. Auf jeden Fall gehört ein bisschen jeder Wagen, der unsere Werkstatt verlässt, für immer zur Raab-Familie.
[www.hankookreifen.de]



REIFEN SIND MEHR ALS NUR SCHWARZES GUMMI

Die GTÜ gibt Tipps zum Thema Reifen

Reifen tragen zu einem großen Teil zur Fahrsicherheit und zum Fahrkomfort bei. Die vier Füße des Fahrzeugs stellen die Verbindung zwischen der Fahrbahn und dem Fahrzeug dar. Aus diesem Grund ist es besonders wichtig, dass sich die Reifen in einem einwandfreien Zustand befinden. Um die Reifen optimal für eine sichere Fahrt vorzubereiten, sollte stets auf einen korrekt eingestellten Reifendruck geachtet werden. Dabei gilt es den Blick auf die montierte Reifengröße zu legen, denn danach unterscheiden sich die vom Fahrzeughersteller empfohlenen Reifendrucke.

Ein breiter Reifen benötigt in der Regel auch einen höheren Reifendruck. Bei den meisten Fahrzeugen befindet sich eine Reifendrucktafel entweder in der Tankklappe oder in den Fahrzeugeinstiegen. Der Zustand des Reifens sollte ebenfalls regelmäßig kontrolliert werden. Hierbei ist genau

auf äußere Beschädigungen an der Reifenflanke (Seitenwand) zu achten, wie etwaige Fremdkörper im Reifenprofil, die gegebenenfalls zu einem schleichenden oder plötzlichen Luftverlust führen können. Der Gesetzgeber schreibt für die Reifen auf Pkw eine Mindestprofiltiefe von 1,6 mm vor. Je größer die Profiltiefe, desto besser erfolgt die Ableitung des Wassers unter dem Reifen und sorgt dadurch auch bei Nässe auf der Fahrbahn für einen ausreichenden Kontakt zwischen Reifen und Fahrbahn.

Die Empfehlung lautet daher die Reifen zu erneuern, sobald die Profiltiefe von 3 mm unterschritten wird. Bei Winterreifen empfiehlt es sich sogar nicht weniger als 4 mm Profiltiefe zu fahren, denn je höher das Profil, desto besser kann sich der Reifen mit dem Untergrund verzahnen und den Schnee über die Profilrillen ableiten.



Situative Winterreifenpflicht in Deutschland

Woran ist ein Winterreifen zu erkennen und darf auch im Winter mit Sommerreifen gefahren werden? In Deutschland gilt eine situative Winterreifenpflicht und das bedeutet, dass ein Fahrzeug mit Winterreifen ausgerüstet sein muss, wenn die Straßenverhältnisse winterlich sind und sich Schnee oder Eis auf der Straße befinden. Daraus folgt, dass auch im Winter auf trockener Straße mit Sommerreifen gefahren werden darf. Dabei gilt es aber zu bedenken, dass schon ab einer Außentemperatur von weniger als 7 Grad Celsius der Sommerreifen nicht dieselben Eigenschaften wie ein Winterreifen aufweist und sich beispielsweise der Bremsweg oder das Kurvenverhalten verschlechtern können.

Ein wintertauglicher Reifen ist mit der Aufschrift M+S und dem Alpin-Symbol (Schneeflocke mit Berg) gekennzeichnet. Wie verhält es sich mit Breitreifen im Winter? Grundsätzlich verfügt der Breitreifen über eine größere Aufstandsfläche auf der Straße und bietet beim Bremsen einen kürzeren Bremsweg. Durch seine in der Regel niedrigere Seitenwand (Reifenhöhe) bietet er zudem eine höhere Seitenstabilität bei Kurvenfahrt. Der Vorteil der größeren Radaufstandsfläche kann sich allerdings bei Nässe negativ auswirken, wenn sich Wasser unter dem Reifen befindet und nicht mehr abgeleitet werden kann. Der Reifen schwimmt auf und es kommt zum Verlust der Haftung – dem sogenannten Aquaplaning.

Neben der Reifenbreite und dem Höhenbreitenverhältnis gilt es auf den Traglastindex zu achten, denn dieser ist nur bis zu einer Geschwindigkeit von 210 km/h zu 100 % ausreichend. Bei einer Verwendung auf einem Fahrzeug mit einer Geschwindigkeit über 210 km/h ist ein Geschwindigkeitsabschlag einzuhalten. Beratung dazu bieten Reifenhändler und natürlich die Sachverständigen der GTÜ. Hat das Fahrzeug eine Höchstgeschwindigkeit über 300 km/h, dann ist der Reifen zulässig, mit dem Geschwindigkeitsindex Y und ZR oder wenn die Bezeichnungen zusammen mit dem Tragfähigkeitsindex in Klammern gesetzt sind.

Elektrofahrzeuge belasten Reifen stärker

Elektrofahrzeuge stellen große Herausforderungen an die Reifen dar, denn durch das enorm hohe Drehmoment, das beim Beschleunigen sofort zur Verfügung steht, werden die Reifen im Vergleich zu Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor stärker belastet. Die Reifenhersteller konzipieren für diese Fahrzeugart spezielle Reifen, die eine hohe Standfestigkeit in Verbindung mit einem leisen Abrollgeräusch und geringem Rollwiderstand für eine größere Reichweite ermöglichen.

Was ist zu beachten, wenn der Wunsch nach größeren Reifen auf dem Fahrzeug besteht? Grundsätzlich gibt der Fahrzeughersteller für das jeweilige Modell verschiedene Reifengrößen frei. Der neu montierte Reifen muss folgende Mindestabstände einhalten: Zwei Millimeter zur Bremse, vier Millimeter zur Lenkung und Fahrwerk sowie sechs Millimeter zur Karosserie. Diese Werte gelten für alle Fahrzustände – also auch bei voller Beladung und Kurvenfahrt. Außerdem ist zu beachten, dass jeder Reifen einen festgelegten Abrollumfang aufweist. Dieser darf bei einer geänderten Reifengröße nicht kleiner als ein Prozent bzw. maximal acht Prozent größer gegenüber der Originalbereifung sein. Zur korrekten Ermittlung der Daten sollte ein Sachverständiger oder Prüflingenieur zu Rate gezogen werden.



Änderungsabnahme bei großen Umbauten

Eine Veränderung der Reifengröße erfolgt in der Regel in Kombination mit einem größeren Aluminiumrad. Auch die neue Alufelge muss zum Fahrzeug passen, die Fahrzeughersteller verwenden unterschiedliche Lochkreisdurchmesser und Einpresstiefen. Wird die Einpresstiefe verringert, so wandert die Felge weiter nach außen. Dadurch muss die Radabdeckung am Fahrzeug überprüft werden, da die dafür vorgeschriebenen Winkel eingehalten werden müssen. Bei vergrößerter Einpresstiefe kann sich der Abstand zum Fahrwerk kritisch verringern, was eventuell mit einer Distanzscheibe wieder ausgeglichen werden kann bzw. muss. Bei derart großen Umbauten ist eine Änderungsabnahme durch einen Sachverständigen oder Prüfer unerlässlich. Die GTÜ mit ihrem großen Netz von Sachverständigen steht als Ansprechpartner für alle Veränderungen und Umbauten zur Verfügung. [www.gtue.de]



Jetzt wechseln

und
GEWINNEN!

BVB UND HANKOOK: EIN EINGESPIELTES TEAM

Reifenhersteller Hankook unterzeichnete 2009 zum ersten Mal den Sponsorenvertrag mit dem BVB und hält auch elf Jahre später mit einer Verlängerung der Partnerschaft dem Verein weiter die Treue. 2019 feierte das erfolgreiche Sponsorship bereits sein zehnjähriges Jubiläum. Für die Fans, die seit dem Startschuss der Bundesliga im September mit Herzblut ihr Team anfeuern, ist Hankook bei dem beliebtesten Club der Fußball-Bundesliga auch diese Saison im Stadion vertreten. Auch für die Fans gibt es wieder spannende Aktionen: Als exklusiver Reifenpartner des achtmaligen Deutschen Meisters wird Hankook wieder spannende Kampagnen und Gewinnspiele den Millionen Fans des Vereins bieten. Aktuell lautet das Motto „Jetzt wechseln und gewinnen!“ beim BVB-Wechselspiel unter dem QR-Code.

Borussia Dortmund gehört seit jeher zu den beliebtesten Mannschaften im deutschen Profi-Fußball und belegte sogar Platz eins bei der Sympathie und Markenstärke unter allen Bundesligisten in der Fußballstudie 2019 der TU Braunschweig. Die vielen Spitzentitel machen den BVB zu einem der erfolgreichsten Clubs Europas, der in der ewigen Tabelle der Bundesliga auf Platz zwei rangiert.



EXTREM VIEL GRIP

Hankook ist in der Tuning-Szene eine fest etablierte Größe. Reifen spielen eine entscheidende Rolle, wenn es darum geht, die Motorleistung sicher auf die Straße zu bringen. Tuning-Reifen an sich sind dabei nicht grundlegend anders – entscheidend sind die Dimensionen. Im Tuningbereich werden in der Regel Größen verbaut, die zum Teil deutlich über der Serien-Bereifung liegen, besonders viel Grip bieten und oftmals eine spezielle Reifen-Freigabe durch den Hersteller erfordern, um nicht nur den Fahrspaß, sondern auch die Sicherheit der Kunden zu gewährleisten. Dieses Jahr hat sich Hankook für die autoaffine Zielgruppe ein besonderes Leckerli ausgedacht und präsentiert nicht nur als Partner „Grip – das Motormagazin“, sondern hat auch mit Matthias Malmedie, dem bekannten Moderator des Magazins, kooperiert. Malmedie ist seit vielen Jahren ein bekanntes Gesicht im TV, wenn es um Automobilthemen geht, und kann selbst eine Rennfahrer-Lizenz vorweisen. Auf Facebook, Instagram und YouTube trat er für Hankook als Influencer auf und überraschte in mehreren Video-Clips Fahrgäste als Taxifahrer. Mit dem Hankook bereiften BMW M5 Taxi ging es dabei nicht einfach ans Ziel, sondern auch auf eine Teststrecke. Der Hankook Ultra-High-Performance-Reifen Ventus S1 evo 3 zeigt in den rasanten Kurven-Fahrten, was in ihm steckt.

Von der guten Performance ist nicht nur Matthias Malmedie überzeugt. Regelmäßig kann Hankook in Reifentests von Fachmagazinen die Tester mit hervorragenden Leistungen begeistern. So glänzte der Ultra-High-Performance-Sommerprofil Ventus S1 evo 3 im Test der Auto Bild (09/2019) mit seiner ausgewogenen Performance und wurde dafür mit der Gesamtnote „vorbildlich“ belohnt. Auch im Winter sollen weder der Fahrspaß noch die Sicherheit zu kurz kommen. Für diesen Zweck hat Hankook einen Winterreifen auf den Markt gebracht. Der Winter i*cept evo 3 konnte sich gleich in mehreren unabhängigen Reifentests vordere Plätze sichern und erhält dafür im Jahr seiner Markteinführung gleich zweimal die Bestnote „Vorbildlich“ von Europas führendem Automobilmagazin Auto Bild (38/2020) und dessen Schwesterzeitschrift Auto Bild sportscars (11/2020). [www.hankookreifen.de]



ALLE TUNING-THEMEN IN EINER GRATIS-APP

Ob Räder und Reifen, Fahrwerke, Bremsen, Licht und Sicht, Anbauteile, Motor, Abgasanlage oder Interieur – die kostenfreie TUNE IT! SAFE! Tuning-Ratgeber-App geht auf alle Tuning-Maßnahmen ein. Darüber hinaus bietet die App weitere Gadgets:

- Chat mit dem virtuellen Tuning-Experten MR. SAFE T.
- 360°-Aufnahme des eigenen Fahrzeuges
- integrierter dB-Messer als Fun-Feature

MR. SAFE T. steht im Chat zu allen Fragen mit einer Antwort parat. Und wer ein ganz konkretes Anliegen hat, kann einfach und schnell die Frage per E-Mail an MR. SAFE T. weiterleiten und erhält einen individuellen Experten-Rat.

Dazu ist die Tuning-Ratgeber-App mit zwei weiteren Features ausgestattet: Erstellt mit acht Fotos eine 360°-Aufnahme Eures Fahrzeuges und misst die Lautstärke Eures Fahrzeugs auf einfache Weise. Dies ist eine reine Fun-Funktion und die Messergebnisse sind nicht verbindlich und ohne Gewähr.



JETZT APP KOSTENLOS DOWNLOADEN

WWW.TUNE-IT-SAFE.DE



ENTSCHEIDEND IST DIE RICHTIGE ABSTIMMUNG

Die DEKRA Sachverständigen informieren zum Thema Fahrwerk

Eine der beliebtesten Tuningmaßnahmen überhaupt ist, das Auto tiefer zu legen. Doch gleichzeitig ist es eine der gefährlichsten, warnen die DEKRA Sachverständigen. Ein tiefer Schwerpunkt bedeutet hohe Kurvengeschwindigkeiten. Diesen einfachen fahrdynamischen Effekt kennt jeder, der schon einmal auf der Kartbahn unterwegs war. Heißt die simple Logik also: Tiefergelegtes Fahrzeug = sportliche Fahrweise?

Das Fahrwerk bietet viele Möglichkeiten – allen voran auch die, eine Menge falsch zu machen. Das Fahrwerk ist das Bindeglied zwischen dem Fahrzeugaufbau und den Rädern bzw. Reifen und hat als solches ganz entscheidenden Einfluss auf das Fahrverhalten. Federn, Stoßdämpfer, Stabilisatoren und Lenker sorgen als Einheit für eine sichere Straßenlage. Inzwischen sind elektronische Fahrhilfen wie ESP, ASR, ABS etc. hinzugekommen. Auch sie wurden nicht umsonst eingeführt – sie dienen dazu, die Fahrsicherheit zu erhöhen.

Gleichgewicht kann schnell gestört werden

Die Abstimmung eines Serienfahrwerks mit allen elektronischen Hilfsmitteln macht bei einem modernen Fahrzeug einen großen Teil der Entwicklungsarbeit des Herstellers aus. Alle Teile sind optimal aufeinander abgestimmt. Ändert man willkürlich eine einzelne Komponente in diesem komplexen System, kann das Gleichgewicht empfindlich gestört werden. Welchen Einfluss haben zum Beispiel 50 mm kürzere Federn und härtere Dämpfer zusammen mit Distanzscheiben und einem Sportstabilisator auf das Fahrverhalten? Das ist eine Frage, die so auf Anhieb niemand beantworten kann.

Fahrwerksabstimmung gehört in Profi-Hand

Grundsätzlich gilt: Die Fahrwerksabstimmung ist eindeutig etwas für Profis. Jeder Hobby-Tuner sollte sich ausführlich beraten lassen, welchen Einfluss die jeweils gewünschte Änderung auf das Gesamtsystem Fahrzeug hat. DEKRA Sachverständige und Prüfengeure weisen gerne auf die Punkte hin, die zu beachten sind. Weitere Informationen zu Fahrzeugumbauten und Fahrzeugtuning sind bei DEKRA online zu finden. [www.dekra-tuning.de]



UMRÜSTUNG MIT ZUBEHÖR- SPORTSITZEN

Der VDAT zeigt auf, wie
eine Eintragung gelingen kann

Den VDAT (Verband der Automobil Tuner) sowie den virtuellen Tuning-Experten Mr. Safe T. der Initiative TUNE IT! SAFE! erreichen immer wieder Berichte über Eintragungsprobleme mit Sportsitzen. Einen „Königsweg“ für positive Eintragungen können wir hier leider auch nicht beschreiben – wir möchten an dieser Stelle aber die maßgeblichen Probleme beleuchten.

Das heutige Angebot der Autohersteller deckt fast alle Sitzansprüche ab – von Komfort bis extrem sportlich gibt es in der optionalen Aufpreisliste häufig umfassende Angebote. Entsprechend hat sich der Zubehörmarkt verändert und das Angebot an geprüften Sitzen und Sitzkonsolen reduziert.

Sitzkonsole häufig Knackpunkt für eine Eintragung

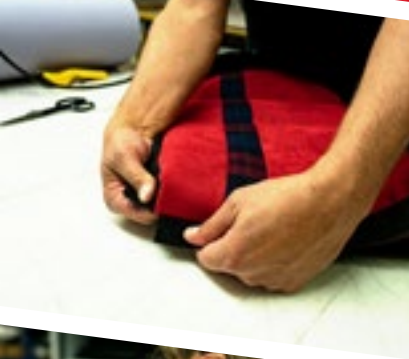
Insbesondere die Sitzkonsole ist häufig der Knackpunkt für eine erfolgreiche Eintragung. Sitze haben teilweise eine FIA-Zulassung; d.h. sie besitzen für den internationalen Automobil-Dachverband eine Motorsport-Homologation. Das ist zwar keine Genehmigung im Sinne des Verordnungsgebers für den öffentlichen Straßenverkehr, aber es gibt dem Sachverständigen ein Vertrauen in die Qualität des Bauteils und damit eine denkbare Basis für eine erfolgreiche Eintragung.

Sitzkonsolen werden überwiegend ohne irgendwelche „Papiere“ angeboten. Und gerade den Sitzkonsolen kommt im Fall eines Crashes eine lebenswichtige Bedeutung zu. Eine Sitzkonsole muss die Aufprallenergie vollumfänglich aufnehmen. Versagt die Sitzkonsole, wird das übrige Rückhaltesystem (Sicherheitsgurt / Airbag) dramatisch geschwächt und es kann zu schwersten, gar lebensbedrohlichen Verletzungen kommen, die mit einem funktionierenden System nicht entstehen würden.

Vor dem Kauf die Sachlage klären

Im Einzelgenehmigungsverfahren nach § 21 der Straßenverkehrs-Zulassungsordnung (StVZO) lässt sich die einwandfreie Funktion bzw. Stabilität nicht geprüfter Sitzkonsolen und Sitze nicht prüfen. Entsprechend häufig lehnen Sachverständige die Eintragung von nicht geprüften Konsolen und Sitzen ab. Dazu muss man wissen, dass ein Sachverständiger im Ernstfall persönlich in der Verantwortung steht und haftet – nicht die Organisation, für die er arbeitet.

Unsere Empfehlung lautet: Vor dem Kauf von Sportsitzen und Sitzkonsolen mit einem Sachverständigen klären, welche Gutachten, Genehmigungen oder Herstellerbescheinigungen er für die Eintragung von Zubehör-Sportsitzen fordert. Nur so kann's gelingen. [www.vdat.de]



STYLE IT AS YOU LIKE IT

Wenn bei der Sicherheit alle Vorgaben eingehalten werden, darf unter dem Motto „Style it as you like it“ auch der persönliche Style in den Fokus rücken. So zeigt beispielsweise VDAT-Mitglied TECHART, wie Sitzmittelteile für Porsche Sportchalensitze wandlungsfähig werden und sich das Design von Sitzfläche und Lehne ganz nach Geschmack und Stimmung ändern lässt. Die Serien-Sitzmittelbahnen können mit wenigen Handgriffen und ohne Werkzeug ersetzt werden. Ob Leder mit farblich abgestimmter Ziernaht, Alcantara, klassisches Pepita-Muster oder original Scottish Tartan – TECHART fertigt die Sitzmittelteile in Handarbeit und inklusive sportlich-komfortabler Schaumpolsterung nach Kundenwunsch in der Leonberger Interieur-Manufaktur.



© TECHART Automobil Design GmbH



17221

Entdecke das Mögliche.

Kreativität und Leistung stehen beim Tuning ganz vorne. Unsere Experten zeigen Ihnen den Spielraum für alles, was möglich ist. Das spart Zeit, Geld und viel Ärger. [Termine unter Tel. 0800 8838 8838 \(kostenlos\).](https://www.tuv.com/tuning)

TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH
Am Grauen Stein · 51105 Köln
www.tuv.com/tuning

 **TÜVRheinland®**
Genau. Richtig.

AUTO-KONTAKTLINSEN OHNE BÖSES ERWACHEN

Die KÜS gibt Tipps zur Umrüstung im Bereich der Scheinwerfer und Leuchten

Lichttechnische Einrichtungen sollen die Fahrbahn ausleuchten und Fahrzeuge für andere Verkehrsteilnehmer erkennbar machen – sehen und gesehen werden! Eine Irritation oder gar Gefährdung ist dabei allerdings auszuschließen, weswegen es klare Vorgaben für die Zulässigkeit solcher Systeme gibt. Grundsätzlich sind nur Lichtanlagen zu verwenden, die entsprechend geprüft und genehmigt sind.

Lichttechnischen Einrichtungen an Fahrzeugen müssen im Allgemeinen einer nach ECE-Norm genehmigten Bauart entsprechen. Anhand der Kennzeichnung der Leuchteinheiten ist für den Fachmann erkennbar, für welchen Zweck die Genehmigung erteilt wurde. Daraus ergeben sich dann entsprechende Anbau- und Schaltvorschriften, die grundsätzlich einzuhalten sind.

Eine Umrüstung ändert die Wirkung

Scheinwerfer und Leuchten können mit unterschiedlichen Lichtquellen bestückt sein. Sie bedienen sich dazu unterschiedlicher Wirkprinzipien. Es wird unterschieden zwischen Halogenleuchtmitteln, Gasentladungslichtquellen (Xenonleuchtmittel), Leuchtmitteln mit LED-Technik und mittlerweile auch Laser-Technik. Die Lichtverteilung ist dabei immer vom jeweiligen Wirkprinzip abhängig, so dass bei einer Umrüstung nicht mehr von der gleichen Wirkung ausgegangen werden kann. Aus diesem Grund sind Scheinwerfer und Leuchten immer als Einheit auf nur eine Lichtquelle abgestimmt und für diese genehmigt. Einem Halogenscheinwerfer durch den Einbau einer Xenon- oder LED-Lichtquelle eine bessere Lichtausbeute zu verpassen, ist deswegen grundsätzlich nicht erlaubt.

Am Markt erhältliche Umbaukits haben, wenn überhaupt, nur eine ECE-Genehmigung bezüglich der elektromagnetischen Verträglichkeit. Alle Umbaukits? Nein, nicht alle! Es gibt versierte Hersteller, die einen zulässigen Umbau von Halogen auf Xenon oder LED ermöglichen. Der Unterschied: Das Scheinwerfersystem bekommt eine neue Bauartgenehmigung, welche auf das neue Leuchtmittel abgestimmt ist. Bei der Xenon-Variante muss normalerweise immer der komplette Scheinwerfer dafür getauscht werden, was natürlich einen erhöhten Kostenaufwand darstellt.

Vor dem Kauf auf Kompatibilität achten

Neuerdings gibt es aber auch LED-Leuchtmittel, die auf den originalen Scheinwerfer abgestimmt sind. Wichtig: Vor dem Kauf muss auf die Kompatibilität geachtet werden, da die neue Bauartgenehmigung sich auf einen speziellen Fahrzeugtyp und den verbauten Scheinwerfer bezieht. Je nach Fahrzeugmodell müssen entsprechende Adapter und/oder CANBUS-Leitungen mit verwendet werden. Der Hersteller gibt dem Umrüstkit außerdem eine Allgemeine Bauartgenehmigung mit, die man bestenfalls immer im Fahrzeug mitführen sollte.

Hält man sich nicht an die Regeln, wird normalerweise von einer Unvorschriftsmäßigkeit gesprochen. Kann allerdings eine Blendung nachgewiesen werden, erlischt sogar die Betriebserlaubnis des Fahrzeugs. Deshalb bei Unklarheiten lieber bei den Experten der KÜS nachfragen, als sich unnötige Probleme einzuheimsen. [www.kues.de]



Kennzeichnung eines ECE-genehmigten Scheinwerfers mit Xenonlicht



©OSRAM

Unterschied der zulässigen LED-Umrüstung zur Halogenvariante



Einsetzen von Xenonleuchten ohne entsprechende Genehmigung



ESSEN MOTOR SHOW GIBT VOLLGAS FÜR DEN RESTART 2021

In einem von Absagen und Verschiebungen geprägten Eventjahr 2020 konnte auch die Essen Motor Show nicht stattfinden. Doch der Blick geht bereits nach vorne: Vom 27. November bis zum 5. Dezember 2021 (Preview Day: 26. November) verwandelt sich die Messe Essen wieder in ein Auto-Paradies für alle Fans von Sportwagen, Tuning, Motorsport und Classic Cars. Denn so ernüchternd das Jahr 2020 für viele Aussteller und Besucher auch war – für fast alle ist die kommende EMS gesetzt. Und sind wir doch mal ehrlich: Ein Jahr ohne Essen Motor Show ist ein bisschen wie Weihnachten ohne Bescherung. Manche Dinge gehören halt einfach dazu.

Planungen laufen auf Hochtouren

Die Planungen für das kommende PS-Festival laufen auf Hochtouren. Zu den Highlights gehört die tuningXperience: Rund 160 private Tuning-Fahrzeuge werden auch 2021 im Scheinwerferlicht um die Wette glänzen – vom alltagstauglichen Daily Driver bis zum abgefahrenen Showcar. Hier entscheidet sich, was bald im Trend liegt: dezent und elegant oder auffällig und brachial. Eines steht bereits fest: Da es immer mehr von ihnen gibt, erfreuen sich klassische Fahrzeuge in der Szene wachsender Beliebtheit. Was einen Besuch der Essen Motor Show besonders attraktiv macht: Hier finden Besucher neben Inspiration auch ein umfassendes Angebot an Teilen und Zubehör zum Kaufen: von Reifen und Rädern über Auspuffanlagen und Fahrwerke bis zu Hi-Fi-Anlagen und Pflegemitteln.



Tuning? Mit Sicherheit!

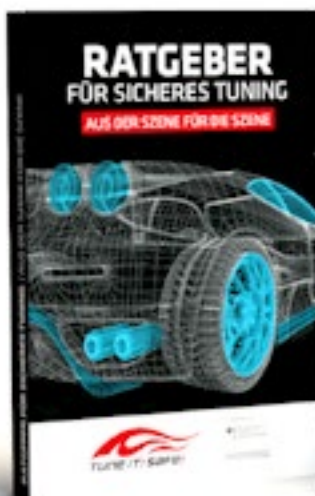
Für viele Tuner von Alltagsfahrzeugen ist es manchmal gar nicht so einfach, den Überblick zu behalten, was erlaubt ist und was nicht. Deshalb informiert die Initiative TUNE IT! SAFE! auf der Essen Motor Show regelmäßig über sicheres und seriöses Tuning. Daneben enthüllt sie in Essen ihr neues Kampagnenfahrzeug: einen getunten Sportwagen in Polizeioptik, der auch 2021 zu den Blickfängen auf der EMS zählen wird. Für Aufsehen sorgten zuletzt unter anderem ein ABT RS4-R und ein BMW i8 by AC Schnitzer – allesamt in schickem Blau-Silber mit Polizeilicht. [www.essen-motorshow.de]



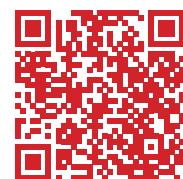
DER RATGEBER FÜR SICHERES TUNING VON TUNE IT! SAFE!

**Für Tuner, Clubs und Tuning-Treffen
auch in größeren Mengen verfügbar!**

- Fragen von Euch und Antworten der Experten
- über 100 Seiten vollgepackt mit Tuning-Tipps
- kompaktes Wissen im Pocket-Format
- perfekt für Dein Handschuhfach



Jetzt kostenfrei unter



www.tune-it-safe.de
bestellen

MOTORSPORT TROTZ(T) DEM CORONAVIRUS

Die weltweite Corona-Pandemie hat auch die Motorsportsaison 2020 maßgeblich geprägt und beeinflusst. Ob Profi-, Amateur- oder Breitensport, in diesem Jahr war alles anders. Rennen wurden trotzdem gefahren. Mit einem verspäteten Start, teils aufwändigen Hygienekonzepten und leider fast immer ohne Zuschauer.

Als Sprachrohr der Aktiven und mit fast 13.000 Mitgliedern im Rücken hat sich auch der Deutsche Sportfahrer Kreis für eine Durchführung von Motorsportveranstaltungen stark gemacht und mit persönlichen Schreiben an Regierungsvertreter gewandt. „Die Situation für Veranstalter und Teams hatte zu dem Zeitpunkt bereits dramatische Dimensionen angenommen“, sagt DSK-Präsident Dr. Karl-Friedrich Ziegahn. „Typischerweise sind Teams kleine bis mittelständische Unternehmen, die ebenso wie die Veranstalter seit Ende der letztjährigen Saison keine Einnahmen mehr generieren konnten.“

Start im Juni mit Hygienekonzept

Der Hilferuf blieb nicht ungehört und als erste Rennveranstaltung in Deutschland überhaupt durfte die Nürburgring Langstrecken-Serie (früher VLN) in die Saison starten. Statt wie ursprünglich geplant im März allerdings erst im Juni – mit 95 Tagen Verspätung. Ohne Zuschauer, mit einem von den Behörden abgesegneten Hygienekonzept und einer Open-Air-Boxengasse im Fahrerlager am Nürburgring. Ein Kraftakt der sich gelohnt hat. Weitere Rennserien folgten und konnten ebenfalls ihre Rennen austragen bevor beim AvD Oldtimer-Grand-Prix im August auch erstmalig wieder Zuschauer auf die Tribünen durften. In begrenzter Zahl, mit dem bekannten Mund-Nasen-Schutz und unter Einhaltung der Abstandsregeln. Immerhin!

Was von dieser denkwürdigen Saison bleibt: Trotz zahlreicher Rennabsagen wurden in den meisten Serien die Meister bereits gekürt, darunter auch in diesem Jahr zahlreiche aktive DSKler.



Die Szene hat gelernt, dass Motorsport auch unter erschwerten Bedingungen durchführbar ist. Das trifft auch auf die DSK-Trackdays zu, die beliebten Hugo Emde Freien Fahren. Weitestgehend fanden diese statt, natürlich ebenfalls unter Einhaltung der Hygienebestimmungen, um den Teilnehmern ein höchstes Maß an Sicherheit zu bieten. Den Spaß und die Freude am Fahren, das eigene Fahrzeug auf einer Rennstrecke am Limit zu bewegen, hat es nicht getrübt. Aktuell steht der DSK in engem Kontakt mit den Rennstreckenbetreibern, um auch für 2021 attraktive Termine auf den schönsten Rennstrecken in Deutschland und dem benachbarten Ausland anbieten zu können. Und auch wenn COVID-19 dann voraussichtlich noch nicht Geschichte sein wird, ist der Verein zuversichtlich, dass sich allorts auch 2021 Räder drehen. Wir Motorsportler haben uns an die neue Form der Normalität gewöhnt und können damit umgehen. [www.dskeve.de]











POLIZEI

HANKOOK
driving emotion

145i

TUNE IT! SAFE!

VDN

HANKOOK
driving emotion

MISTER SAFE T.

Der virtuelle Tuning-Experte MR. SAFE T. beantwortet die wichtigsten Fragen zu den Themen Fahrwerk, Bremsen, Räder/Reifen, Anbauteile, Motor, Abgasanlage und mehr unter www.tune-it-safe.de.

FRAGE VON JAN:

Ist es erlaubt die Rücksitzbank auszubauen und gegen eine geprüfte Clubsportstrebe mit Netz auszutauschen? Diese wird an den Punkten der Rückenlehnen eingehängt. Die Rücksitzlehne müsste hierfür entnommen werden.

MR. SAFE T.:

Eine derart leicht zu (de-)montierende Clubsportstrebe könnte als „Ladung“ und damit als eintragungsfrei angesehen werden. Andererseits muss laut Deinen Angaben die Rücksitzlehne ausgebaut werden und die hinteren Sitzplätze sind für die Zeit des montierten Bügels unbenutzbar. Anlässlich einer Hauptuntersuchung oder einer Polizeikontrolle könntest Du in Diskussionen geraten, wenn der Bügel montiert ist und die Fahrzeugpapiere nicht angepasst sind. Um das Fahrzeug weiter flexibel nutzen zu können (also wohlweise mit und ohne Bügel), wäre eine Eintragung mit dem Hinweis sinnvoll, dass bei montiertem Bügel nur die vorderen beiden Sitze belegt sein dürfen. Wir empfehlen daher die Kontaktaufnahme mit einem (oder ggf. mehreren) Sachverständigen, damit du deren Beurteilung für Deine Entscheidung zu Grunde legen kannst.

FRAGE VON ALEXANDER:

Wie schaut es mit Ladeluftkühlern aus? Müssen diese eingetragen werden?

MR. SAFE T.:

Eine Regelung, die sich konkret auf Ladeluftkühler bezieht, gibt es nicht. Es ist jedoch nicht völlig auszuschließen, dass ein Ladeluftkühler mit verändertem Volumen eine Auswirkung auf die Abgas- und Geräusch-Emissionen eines Fahrzeugs hat. Damit wäre eine Überprüfung und Eintragung angesagt. Aus der Praxis hören wir, dass sowohl Prüfer bei einer HU als auch Polizisten bei einer Kontrolle mit der Thematik nicht einheitlich

umgehen. Eventuelle (kostenintensive) Vor-kommnisse lassen sich somit nur durch eine Eintragung umgehen.

FRAGE VON RENE:

Sind Frontscheibenaufkleber erlaubt? Und wenn ja, wo und wie groß dürfen sie sein?

MR. SAFE T.:

Frontscheibenaufkleber sind bei Beachtung der Vorschriften erlaubt – das Sichtfeld darf keinesfalls eingeschränkt sein und die Größe muss 0,1 m² unterschreiten. Beispiel: Bei einer Frontscheiben-Breite von 1,20 Meter (oben gemessen) dürfte der Aufkleber ca. 83 mm hoch sein, wenn er das Sichtfeld nicht einschränkt. Aufkleber an der unteren Kante der Frontscheibe, müssen als kritisch angesehen werden, da sie sehr häufig – zumindest teilweise – im Sichtfeld liegen. Das ist aber spezifisch vom Fahrzeug abhängig und kann nicht pauschalisiert werden.

FRAGE VON PATRICK:

Ist das Aktivieren einer Schubabschaltung erlaubt?

MR. SAFE T.:

Dazu kann gesagt werden, dass der in deinem Fahrzeug verbaute Motor mit seiner individuellen Spezifikation typgenehmigt ist. Eine Änderung daran verändert die Typisierung. Ein Aktivieren/Deaktivieren der Schubabschaltung könnte im Rahmen einer Hauptuntersuchung auffallen und dort dazu führen, dass die Plakette nicht erteilt wird. Im Rahmen einer Polizeikontrolle wird der Eingriff nicht feststellbar sein. Rein sachlich gesehen, entsteht durch die Maßnahme ein nicht vorschriftsmäßiges Fahrzeug mit denkbarem Einfluss auf die Kfz-Steuer-gesetzgebung.



LED-RETROFIT AM AUTO - GEHT DAS?

Die Experten des TÜV Rheinland geben Rat

Viele Fahrer haben Scheinwerfer am Auto, die noch mit der guten alten Glüh- oder Halogenlampe ausgestattet sind. Diese durch moderne LED-Lampen ersetzen? So einfach ist das leider nicht.

Was genau sind LED-Retrofits?

Man liest im Zusammenhang mit LED-Leuchtmitteln immer häufiger den Begriff "Retrofit". Frei übersetzt heißt das so viel wie „passt rückwirkend“. Gemeint ist damit, dass diese LEDs alte Glüh- und Halogenlampen ersetzen können. Alte Birne raus aus dem Gewinde, neue LED-Lampe rein – läuft, ganz ohne Umbauarbeiten. Im privaten Haushalt ist dieses Prozedere gang und gäbe. Haben wir doch alle schon eine olle Glühbirne durch ein modernes LED-Licht ersetzt. Doch auch wenn es Vorteile gibt, für unser Auto ist dieser Austausch bisher verboten.

Die Vorteile der LED-Lampe

Laut einer Studie des ADAC wäre die Umrüstung von Autoscheinwerfern mit LED-Retrofits ein echter Sicherheitsgewinn im Straßenverkehr – natürlich unter der Voraussetzung, dass der Umbau funktioniert. So sind LEDs in Scheinwerfern nicht nur langlebiger, sie leuchten auch weiter und sorgen durch ihr weißeres Licht dafür, dass Kontraste besser wahrgenommen werden. Dies natürlich alles unter der Voraussetzung, dass die LEDs problemlos in den Scheinwerfern funktionieren, was nicht immer der Fall ist. Bisher war es so, dass bei einem Scheinwerfer das Leuchtmittel exakt auf die Linsen und Reflektoren abgestimmt ist, damit das Licht genau dort auf der Straße ankommt, wo es hingehört. Weil das aber bei der Nachrüstung auf LED nicht gewährleistet ist, sind Retrofits in Deutschland verboten.

In Deutschland leider so nicht möglich

Ein Scheinwerfer wird immer in Verbindung mit einer bestimmten Lampenart genehmigt und umgekehrt. Ist eine Birne defekt, muss sie durch eine zum Scheinwerfer passende ersetzt werden. Diese Regelung gilt zumindest für Europa. In anderen Ländern, z.B. den USA, sind LED-Retrofits erlaubt. Allerdings gibt es in den USA keine Zulassung vergleichbar mit der in Europa. Dort bestätigt der Fahrzeughersteller selbst, dass das Fahrzeug den Anforderungen entspricht. Durch diese Selbstzertifizierung ist jeder für die Einhaltung der Anforderungen selbst verantwortlich. Der Nachteil daran: Im Fall der Fälle kann das amerikanische Rechtssystem auch deutlich härtere Strafen erlassen.

Scheinwerfer, Bremsleuchten und alles, was am Auto nach außen leuchtet, gehört zu den „lichttechnischen Einrichtungen“. Damit diese Einrichtungen an einem Auto verbaut werden dürfen, werden sie grundsätzlich im Zusammenhang mit den zugehörigen Leuchtmitteln bauartgenehmigt. Eine nachträgliche Änderung an dieser lichttechnischen Einrichtung führt zum Erlöschen dieser Bauartgenehmigung. Hierunter zählt auch der Austausch der Lichtquellen, also der bisher verwendeten Glühlampen. Wenn die Bauartgenehmigung der lichttechnischen Einrichtungen erlischt, erlischt dadurch auch die Betriebserlaubnis des gesamten Fahrzeugs. Einige Änderungen am Fahrzeug kann man durch eine Einzelabnahme nachträglich eintragen lassen. Aufgrund von gesetzlichen Vorgaben können lichttechnische Einrichtungen jedoch nicht durch Einzelabnahmen eingetragen werden. Im Klartext: Leuchtmittel in Scheinwerfern dürfen nicht verändert werden. Das schreibt sowohl die deutsche als auch die europäische Gesetzeslage vor.



Neuigkeiten auf dem Markt

Ein namhafter deutscher Leuchtenhersteller ist 2020 als erster den einzig möglichen legalen Weg gegangen und hat sich LED-Retrofit von der Behörde genehmigen lassen. Hierbei ist das LED-Leuchtmodul in Verbindung mit festgelegten Scheinwerfern genehmigt worden. Für jeden einzelnen Scheinwerfertypen mussten eigenständige Prüfungen durchgeführt werden. Das Ergebnis: Bei insgesamt 12 Fahrzeugtypen von 8 verschiedenen Herstellern darf diese LED nun offiziell und legal verwendet werden. Die durch das Kraftfahrtbundesamt (KBA) erteilte Allgemeine Bauartgenehmigung (ABG) ist vorerst bis zum 01.10.2022 befristet. [www.tuv.com/tuning]

TOP TUNING HIGHLIGHTS 2021

Die Tuning-Splitter auf den folgenden Seiten präsentieren Ihnen diese Informationen und viele neue Tuning-Trends – alle entwickelt von Mitgliedern des VDAT gemäß dem Motto: **TUNE IT! SAFE!**

AUSSERGEWÖHNLICHE SPORTLICHKEIT UND HÖCHSTE EXKLUSIVITÄT

Auf Hochtouren mit dem M8 by AC Schnitzer

Der BMW M8 verkörpert den Gipfel luxuriöser Fahrfreude für sportlich-exklusive Fahrerlebnisse. Für alle Karosserievarianten des M8, das Coupé, Cabriolet und Gran Coupé, setzt **AC Schnitzer** trotzdem weitere Höhepunkte – für außergewöhnlich-sportliche Fahrerlebnisse jenseits der Serie. Mit den AC Schnitzer Leistungssteigerungen inkl. 3 Jahren Garantie kommen der M8 Competition mit 460 kW/625 PS und 750 Nm auf großartige 530 kW/720 PS und 850 Nm sowie der M8 mit 441 kW/600 PS und 750 Nm auf 515 kW/700 PS und ebenfalls 850 Nm. Beruhigend wirkt da der tiefe und satte Sound der AC Schnitzer Sportnachschalldämpfer (mit zwei Abgasklappen) und jeweils zwei „Carbon Sport“, „Sport“ oder „Sport schwarz“ Auspuffendblenden in rechts/links Kombination (4 Stück) für alle BMW M8. Optional kann auch für die Auspuffumrüstung die AC Schnitzer Baugruppengarantie abgeschlossen werden.

Den Gipfel der sportlichen Fahrfreude erklimmt der BMW M8 mit dem AC Schnitzer Fahrwerksfedernsatz mühelos auch bei kurvenreichen

Aufstiegen. Dies wird durch die Tieferlegung von ca. 20 mm vorne und ca. 15 mm hinten gegenüber dem Serienfahrwerk erreicht. Gegenwind wird durch verschiedene Aerodynamik-Elemente gekonnt kompensiert und in verbesserten Abtrieb umgewandelt: Der AC Schnitzer Frontsplitter, die Carbon Seitenschweller, der Heckspoiler (2-teilig für M8 Gran Coupé) und der Carbon Heckspoiler für M8 Coupé sowie der „Racing“ Heckflügel für M8 Coupé (in Deutschland gilt: Einsatz nur für Rennsportzwecke) lassen den M8 am Asphalt kleben.

Bei den Radsätzen berücksichtigt AC Schnitzer ebenfalls die enormen Belastungen von Speed-Kletterern: AC3 „Evo“ Leichtbau-Schmiedefelgen (Silber/Anthrazit oder Anthrazit/Silber) mit Zentralverschlussoptik in Grau oder Gold sowie AC3 Flowforming Felgen BiColor (Silber/Anthrazit oder Anthrazit/Silber) und Typ VIII Leichtbau-Schmiedefelgen in BiColor Schwarz in 21 Zoll stehen zur Verfügung und werden mit Reifen in 275/30 R21 (vorne) und 285/30 R21 (hinten) bestückt. [www.ac-schnitzer.de]





HOHE TRAGFÄHIGKEIT

Neues Rad AXXION® FORCE (AX10) ist ein Leichtgewicht

So filigran die **AXXION® FORCE (AX10)** auch aussieht, sie verfügt mit bis zu 765 kg über eine sehr hohe Tragfähigkeit und ist das bisher leichteste Rad aus dem Hause Wheelworld. Die **AXXION® FORCE (AX10)** verbindet maximale optische Präsenz und Mehrdimensionalität mit perfekter Passform, auch und besonders

für kompakte Autos. Die bewusst gewählten Designelemente lassen die **AXXION® FORCE (AX10)** optisch um einiges größer erscheinen als sie tatsächlich ist, jedoch mit der perfekten Passform und Auflagenfreiheit, welche nur mit kompakten Formaten realisiert werden können. Dennoch gibt es die **AXXION® FORCE (AX10)** auch bis zu 8,5x20 Zoll mit für Kompaktwagen optimierte Einpresstiefen. Zudem bietet die **AXXION® FORCE (AX10)** eine große Bremsfreigängigkeit bei gleichzeitig hohen Einpresstiefen. [www.axxion.net]

PERFEKT GESTYLT DURCH DEN WINTER

DOTZ Suzuka garantiert elegant-sportlichen Look



Hartnäckig hält sich das Gerücht, dass Designfelgen im Winter nicht verwendet werden sollen – Warum? Mit Leichtmetallrädern von **DOTZ** sind Autofahrer immer perfekt gestylt unterwegs. Die hochwertige und innovative SRC-Lackierung stärkt die „natürlichen Abwehrkräfte“ des Rades gegen Streusalz und kleine Kratzer. So sehen die Felgen auch nach vielen Jahren noch top aus. Verfügbar von 18 bis 20 Zoll mit ABE-Gutachten für Audi A3 bis Audi A7, inklusive der S- und RS-Modelle, BMW 3er bis BMW 6er, inklusive der M-Modelle, sowie Mercedes E-Klasse bis S-Klasse und weitere mehr, meistert die DOTZ Suzuka alle Auflagen für eine genehmigungsfreie Veredelung in zwei Farbvarianten. Das beispielhafte Design garantiert einen elegant-sportlichen Look und betont

somit die Performance der beliebten Boliden. Erhältlich in schwarz glänzend und schwarz frontpoliert, bietet das neue Rad von DOTZ, mit Einpresstiefen von ET 25 bis ET 48 in fünf Dimensionen, viele Anwendungsmöglichkeiten. Für alle Liebhaber von Autos der Marke BMW ist natürlich auch eine Mischbereifung im Sinne eines „Staggered Wheel Fitment“ möglich. Besonders sticht die Dimension 10x20 Zoll durch die extrem konkave Bauweise hervor. DOTZ verschreibt sich höchster Qualität und verwendet deshalb nur die besten Materialien. Mit der neuen SRC-Lackierung, einer höchst strapazierfähigen und ultrafesten 3-Schicht-Lackierung, gewährleistet der deutsche Felgenhersteller perfekten Schutz, speziell für die kalte Jahreszeit. [www.dotz-wheels.com]

IN JEDER HINSICHT EIN LECKERBISSEN

REMUS Sportabgasanlagen für MINI John Cooper Works GP

Mit der neu entwickelten **REMUS** Axle-Back Sportabgasanlage für den MINI JCW GP, liefert die Entwicklungsabteilung von REMUS einmal mehr einen optischen, sowie technischen Leckerbissen. Die EG-genehmigte Sportabgasanlage, bestehend aus Verbindungsrohr und Sportschalldämpfer, besticht gegenüber der Serie mit einer Gewichtsreduktion von -5,2 kg, bei einer Leistungssteigerung von +9,4 PS und einem Drehmomentanstieg von +13,5 Nm.

Ein weiteres Highlight für den MINI JCW GP präsentiert REMUS mit einer neu überarbeiteten RACING Cat-Back Sportabgasanlage. Diese besteht aus einem OPF Ersatzrohr, einem Verbindungsrohr und einem RACING Sportschalldämpfer. Mit diesem Setup wird eine Leistungssteigerung von +12,6 PS und ein Drehmomentzuwachs von +28,6 Nm bei einer Gewichtsreduktion von -5,5 kg gegenüber der Serie erreicht.

Für beide Varianten können Endrohrsets mit wahlweise Ø 98 mm oder Ø 102 mm gewählt werden. Die mittig positionierten Doppelendrohre, mit einem Materialmix aus Titan und Carbon, setzen das optische Highlight der Sportabgasanlage. [www.remus.eu]



ECHTER EVERGREEN

Das BORBET Y Rad

Das **BORBET Y** Rad ist ein echter Evergreen im Sortiment des Leichtmetallrad-Experten aus dem Hochsauerland. Grund genug mit einer trendigen Farbe nachzulegen und das Raddesign in „bronce“ erstrahlen zu lassen. Erhältlich ist das BORBET Y in „bronce“ in 8,0x19 Zoll mit drei Einpresstiefen und dem Lochkreis 112/5. Neben der neuen Ausführung ist das Y Rad in den beliebten Farben „titan matt“, „crystal silver“, „hyper silver“, „candy red“ und „black glossy“ verfügbar. Die Speichen des BORBET Y-Rades verlaufen mit leichtem Knick vom Radkranz zur Radmitte, wodurch die klassische Sternform gängiger Leichtmetallräder aufgebrochen und im Y-Stil neu interpretiert wird. Die Radnabe sitzt tief in der Mitte und legt den Fokus auf die Speichen. [www.borbet.de]





ÜBERRAGENDE STABILITÄT

VOGTLAND legt den neuen CUPRA Formentor tiefer

Der CUPRA Formentor feiert gerade seinen Verkaufsstart und der Fahrwerkspezialist **VOGTLAND** hat bereits für den Formentor Tieferlegungsfedern im Programm mit Gutachten. Dank der VOGTLAND Federn mutiert die erste Entwicklung der SEAT-Tochter CUPRA zum Leistungssportler. Mit einer Tieferlegung von ca. 50 mm sind die Sportfedern das optimale Tuningfahrwerk. Das sieht nicht nur sportlich aus, sondern schafft durch das direktere Fahrverhalten auch ein zusätzliches

Plus an Sicherheit. Die VOGTLAND Tieferlegungsfedern zeichnen sich besonders durch ihre erstklassige Qualität aus. Die hochfeste Chrom-Silizium-Legierung, aus der die Federn gefertigt werden, gewährleistet überragende Stabilität und die nötige Flexibilität des Produkts. Diese Qualität „Made in Germany“ sichert VOGTLAND mit einer zweijährigen Garantie ab. [www.vogtland.com]



RENNSPORTENTHUSIAST

Der BMW M340i xDrive „Made by Eibach“

Auf der Essen Motor Show 2019 hat **Eibach** ihn vorgestellt und erläutert, was sie alles mit ihm geplant haben. Ein Jahr später zieht Eibach Resümee: Vier Ausbaustufen sollte der Bayer im Hause des Fahrwerks Herstellers durchlaufen. Von Tieferlegungsfedern für den täglichen Gebrauch, bis zum Zug- und Druckstufen verstellbaren Gewindefahrwerk für den Rennsportenthusiasten.

Den Anfang machte ein Paket aus Pro-Kit Tieferlegungsfedern und Pro-Spacer Spurverbreiterungen für Vorder- und Hinterachse. Bereits mit dieser ersten Ausbaustufe ließ sich der kraftvolle 6-Zylinder noch agiler und sportlicher über die Landstraßen des Sauerlands bewegen. Von dieser sportlichen und für Jedermann im Alltag geeigneten Upgradestufe, wurde der BMW bis zur Rennstreckentauglichkeit weiterentwickelt und umgebaut. Heute bewegt sich der Mittelklasse-Sportwagen mit einem Pro-Street-Multi Gewindefahrwerk und Anti-Roll-Kit Sportstabilisatoren über den Asphalt. Das in Kooperation von Eibach und ZF Sachs entwickelte Fahrwerk bietet individuelle Einstellmöglichkeiten von Zug- und Druckstufe im eingebauten Zustand – ohne Werkzeug und ohne Hebebühne. Damit ist es als Alleskönner sowohl für Daily-Driver als auch für Anhänger der Trackday-Szene die perfekte Wahl. [www.eibach.de]

OPTISCH MEHR TIEFGANG ERZEUGT

OETTINGER Aerodynamikprogramm für die achte Golf-Generation

Volkswagen-Traditionstuner **OETTINGER** legt jetzt für die achte Generation des Wolfsburger Bestsellers ein umfangreiches Aerodynamikprogramm auf. Neben Frontspoiler und Dachspoiler umfasst es ein Seitenschweller-Set sowie einen mehrteiligen Heckdiffusor. Alle Aerodynamikteile sind als exklusive Volkswagen Zubehör Produkte verfügbar und über die Volkswagen Partner bestellbar.

OETTINGER hat die Komponenten für den jüngsten Spross der Golf-Familie unter extremen Bedingungen im Windkanal getestet und gibt nun einen Ausblick auf das gelungene Veredelungsprogramm für das Kompaktmodell. Ein dezent tiefergelegtes weißes Golf-8-Basismodell trägt den neuen Frontspoiler. Dieser soll den Auftrieb verringern, während das Seitenschweller-Set die Fahrzeugflanke betont und optisch mehr Tiefgang erzeugt. Alle Anbauteile inklusive Diffusor-Aufsatz sind in Glanzschwarz lackiert.

Sportlich chic und praktischer Nutzen: OETTINGER hat das Schwert hinten am Diffusor dreiteilig gestaltet. Mit nur wenigen Handgriffen lässt sich das Mittelteil abnehmen, um eine vorhandene Anhängerkupplung ausklappen zu können. Aus dem Programm von Volkswagen Zubehör stammt das am Golf 8 montierte Leichtmetallrad „Pretoria“, im Finish Schwarz und in der Dimension 7,5x18 Zoll. Alle Aerodynamik-Elemente werden aus hochwertigem RIM in Erstausrüster-Qualität gefertigt. Der Dachspoiler wird im Farbton Glanzschwarz 041 ausgeliefert, alle anderen Bauteile werden grundiert geliefert und können auch in der jeweiligen Wagenfarbe lackiert werden. [www.oettinger.de]



INDIVIDUELL IST BESSER

Der Loder1899 Ford Mustang

Für die aktuelle Modellgeneration des Ford Mustang bietet **Loder1899** ein 8-teiliges Splitter-Kit aus hochwertigem PU-Rim in OEM-Qualität an. Die Splitter haben dabei lediglich ein Gesamtgewicht von 3,2 Kilo. Als optisches Highlight auf höchstem Qualitätsniveau bietet Loder außerdem einen auffälligen Heckflügel an. Um genügend Stabilität zu bekommen, sind die Halterungen für den Spoiler aus gesintertem Carbon hergestellt. Abgerundet wird das Paket durch auffällige, 9,5x20 große Klassik B Felgen mit Echtnieten. Eine Edelstahl Klappenauspuffanlage (nur für die V8-Variante) und passende Tieferlegungsfedern (VA 25 mm und HA 20 mm). [www.loder1899.de]

INNOVATIVE TECHNIK

Dino KRAFTPAKET Poliermaschinen

Kabellos über den Lack mit den neuen 18V-Akku-Poliermaschinen von **Dino KRAFTPAKET**. Diese Hochglanzwerkzeuge werden mit bürstenlosen Motoren angetrieben. Bei dieser innovativen Technik wird der Motor von einem elektronisch erzeugten Drehfeld angetrieben. Somit entfällt das Wechseln von Bürsten. Der elektrische Wirkungsgrad ist höher bei bürstenlosen Motoren, daher ergibt sich auch eine längere Betriebszeit aus einer Akkuladung. Die neuen AKKU Poliermaschinen sind als Exzenter-Poliermaschine mit 15 mm Hub sowie als Rotationspoliermaschine erhältlich und werden im Baukasten-System angeboten. Poliermaschine, Akku & Ladegerät sind einzeln bestellbar. Da Akkus und Ladegeräte für diese neuen Poliermaschinen identisch sind, kann das Investment in die Grundausstattung gering gehalten werden. [www.dino-kraftpaket.de]





Tuning – aber sicher!

Als modernes, deutschlandweites Unternehmen arbeiten wir für Ihre Sicherheit auf unseren Straßen – **mit Sympathie und Sachverstand.**



KÜS-Bundesgeschäftsstelle · Tel. +49 (0) 6872 9016-0 · www.kues.de

Motoren abstellen

Vergiftungsgefahr



HÖCHSTE ANSPRÜCHE

RaceTech Spurverbreiterungen von SCC

Wie im Rennsport- und Tuningbereich landläufig bekannt ist, wirkt sich 1 kg ungefederte Masse wie ca. 7 kg gefederte Masse auf das Fahrverhalten eines Fahrzeugs aus. Die fränkischen Spurverbreiterungsspezialisten von **SCC** haben sich dieser Herausforderung angenommen und herausgekommen ist das neue RaceTech-System – gewichtsoptimierte Spurverbreiterungen für höchste Ansprüche. Neben der Gewichtseinsparung, welche in der Regel mindestens 20 % beträgt, besitzen RaceTech-Scheiben zusätzliche Gewindebohrungen, welche eine einfache Demontage der Scheiben durch Abdrücken ermöglichen. RaceTech ist ab sofort für viele gängige Fahrzeuge als Durchstecksystem in den Stärken 10 bis 20 mm erhältlich. Dabei werden die „Made in Germany“-Scheiben wie gewohnt in den drei Beschichtungsoptionen Alu-natur, Silber und schwarz eloxiert angeboten. [www.spurverbreiterung.de]

HIGH-END-VEREDELUNG

STARTECH Veredelungsprogramm für das Tesla Model 3

Modernes Fahrzeugdesign sportlicher zu akzentuieren ist die weltweit anerkannte Spezialität des **STARTECH** Designerteams. Dieses Rezept wurde auch beim Tesla Model 3 erfolgreich umgesetzt. Mit Hilfe modernster 3D-Scan- und CAD-Technologie wurden passgenaue Aerodynamik-Komponenten entwickelt. Die Produktion der Teile aus Polypropylen (PP) erfolgt in Erstausstattungsqualität im Spritzgussverfahren. Dadurch wird eine perfekte Passform und optimale Lackierbarkeit erzielt.

Das Tesla Model 3 ist weltweit ein Bestseller in der Welt der Elektromobilität. **STARTECH**, ein Unternehmen der BRABUS Group, veredelt in seinem breit angelegten Portfolio verstärkt Automobile mit alternativen Antrieben. Was lag also näher, als das **STARTECH** Know-how aus mehr als 40 Jahren Erfahrung in Automobilbau und Tuning auf höchstem Niveau in ein High-End-Veredelungsprogramm für das amerikanische Elektroauto zu investieren? **STARTECH** bietet ein weitgefächertes Veredelungsprogramm für das Tesla Model 3 an. Ein sportlich gestyltes **STARTECH** Aerodynamik-Kit gehört genauso zu diesem exklusiven Angebot wie maßgeschneiderte 20 Zoll Leichtmetallräder in Zentralverschlussoptik, Sportfedern und individuelle Accessoires für den Innenraum. [www.startech.de]

HANDLING TRIFFT AUF TRAKTION

H&R Sportfedern auch für das 2er BMW Gran Coupé xDrive

Während die Basis des aktuellen 2er BMW Gran Coupé auf Frontantrieb setzt, sorgt bei den xDrive-Modellen ein Allradantrieb für fulminanten Vortrieb und beste Traktion. Mit bis zu 306 PS und 450 Newtonmeter Drehmoment eine empfehlenswerte Option.

Wie die **H&R Sportfedern**, die auch die Allradmodelle aufwerten. Das Absenken des Fahrzeugschwerpunktes um 35 Millimeter an beiden Achsen sorgt für eine spürbar reduzierte Seitenneigung in schnell gefahrenen Kurven und ein noch etwas direkteres Einlenkverhalten. Dennoch bleiben Fahrkomfort und Zuladung auf Serienniveau. Mit den optional erhältlichen **TRAK+** Spurverbreiterungen aus hochzugfestem Aluminium lassen sich Serien- wie Nachrüsträder millimetergenau an den Kotflügelkanten ausrichten und sorgen für den perfekten Radstand.

Alle H&R Produkte sind „Made in Germany“ und verfügen stets über die erforderlichen Teile-Gutachten. Das hier abgebildete BMW 2er Gran Coupé xDrive wurde mit H&R Sportfedern ausgestattet, die für eine Tieferlegung von 30 mm an Voder- und Hinterachse sorgen (bei M- Sportwerk geringer) sowie mit **TRAK+** Spurverbreiterungen in 3 mm pro Rad an VA und HA. [www.h-r.com]



VOLLE KONTROLLE AUCH PER APP

Tuning-Steuerung von DTE Systems

Ob verbesserte Beschleunigung oder mehr Leistung – mit der PedalBox und PowerControl X ermöglicht **DTE Systems** Tuning-Steuerung per App. Die PedalBox+ ist das originale Gaspedal-Tuning von DTE Systems und auch mit App-Steuerung erhältlich. Es verbessert die Beschleunigung um bis zu +10 % bei Fahrzeugen mit elektronischem Gaspedal – ob Benzin-, Diesel-, Hybrid- oder Elektro-Motorisierung. Mit der PedalBox-App lässt sich das Gaspedal-Tuning mit dem Smartphone bedienen, vor-einstellen und auf dem neuesten Stand halten. Zudem setzt DTE Systems technologische Maßstäbe im Motortuning: Mit den Leistungssteigerungen PowerControl X und einer neuen Technologieplattform können alle Motoren, von Common-Rail-Diesel über Turbo-Benziner, Hybrid bis hin zu den neuesten Bi-Turbo-Hybriden, mit analoger und digitaler SENT-Technologie optimiert werden. Mit den Tuning-Boxen sind Leistungszuwächse von bis zu 30 % mehr PS und Drehmoment möglich. Die Leistungssteigerung PowerControl X verfügt außerdem über einen Efficiency-Modus zur Kraftstoffeinsparung von bis zu 15 %. [www.chiptuning.com]





BESONDERER CLOU

Cor.Speed Kharma-Felgen für Scirocco R

Über fast zehn Jahre hinweg mimte der Scirocco der dritten Modellgeneration den kompakten Sportler und die dynamische, schnittig gezeichnete Golf-Alternative im VW-Programm – bis er 2017 leider ersatzlos auslief. Besonders als kraftvolles Topmodell R mit 265 beziehungsweise später 280 PS starkem Turbomotor erlaubte der Zweitürer zügiges Vorankommen und stieß auf großen Zuspruch in der Tuning-Welt. So wurde etwa dieses Exemplar in Kooperation mit SHD Powdercoating aus Herne mit einem Satz einzigartiger **Cor.Speed Kharma**-Leichtmetallrädern ausgerüstet.

Sie besitzen ein markantes, konkaves Design mit fünf asymmetrischen Doppelspeichen und das Mittenteil wirkt dabei auf den ersten Blick wie gefräst. Dieser Eindruck täuscht jedoch, denn tatsächlich ist die Kharma im Flowforming-Verfahren produziert, was auch das geringe Gewicht von circa 11 Kilogramm ermöglicht. An den Achsen des Scirocco R sind die Räder in 9x20 Zoll mit Bereifung in 245/30R20 montiert. Besonderer Clou ist, dass auf den beiden Fahrzeugseiten unterschiedliche Finishes zum Einsatz kommen: rechts „Higloss-Bronze Brushed“ und links „Silver Brushed“. [www.corspeed-europe.de]



STABILE STRASSENLAGE

ap Gewindefahrwerke für VW Passat Variant und Limousine (B8)

Zu einer interessanten Ersatzteialternative bei Gebrauchtwagen entwickeln sich immer mehr die Gewindefahrwerke der KW automotive Marke **ap Sportfahrwerke**. Ab sofort sind für ausgewählte VW Passat der Modellreihe B8, 3C (Typ 3G, europäische Modelle), erhältlich ab November 2014, ap Gewindefahrwerke erhältlich. Je nach Motorisierung und Antriebsgeometrie ermöglichen die mit einem Teilegutachten angebotenen Fahrwerke eine stufenlose Tieferlegung von 30 bis 55 Millimeter bzw. von 35 bis 60 Millimeter. Neben der Option einer maximalen Tieferlegung verleihen die ap Gewindefahrwerke dem VW Passat ein sportliches Fahrverhalten mit vergleichsweise ausreichendem Restkomfort. Durch das direktere Handling profitiert das populäre Volkswagen-Modell von sicherem Bremsen und Lenken sowie einer stabilen Straßenlage. [www.ap.de]





KOMPAKTSPORTLER

HG-Motorsport-Entwicklungen für den neuen VW Golf 8 GTI

HG-Motorsport hat den Fokus auf den VW Golf 8 GTI gelegt und mit der Entwicklung von individuell gefertigten Performance- und Motortuning-Komponenten für den von Haus aus bereits starken Kompaktsportler begonnen. Der Frontantriebler verfügt über einen Zweiliter-Vierzylinder-Motor mit 245 PS. Das maximale Drehmoment des neuen GTI liegt bei 370 Newtonmetern. Da ist natürlich noch Luft nach oben. Ob Abgasanlagen, Downpipes, Ansaugsysteme, Ladeluftkühler, Turbo In-Outlets oder Schaltwippen – das und noch einiges mehr hat das Entwicklungs-Team von HG-Motorsport für den neuen Golf GTI geplant. [www.hg-motorsport.de]

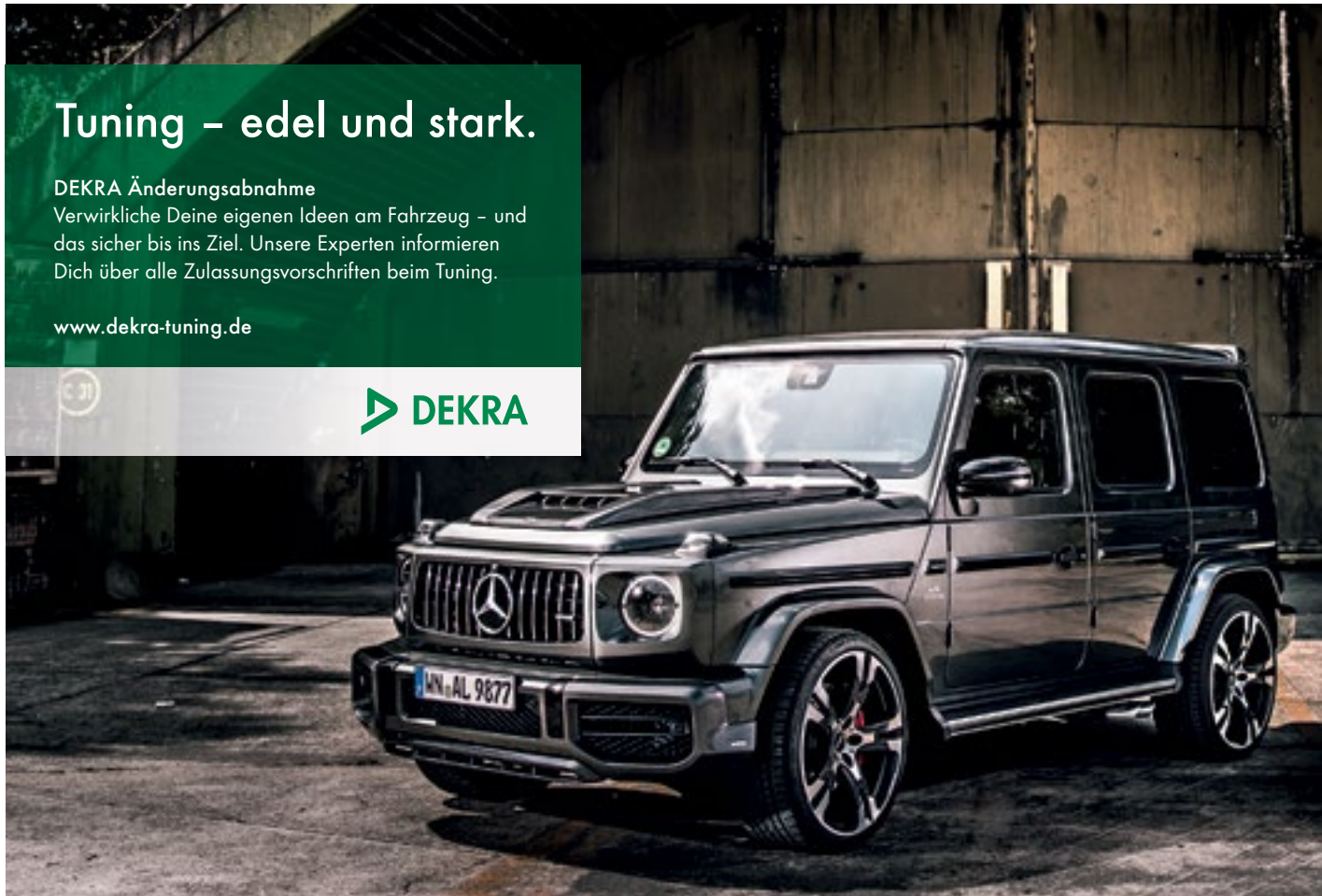


Tuning – edel und stark.

DEKRA Änderungsabnahme

Verwirkliche Deine eigenen Ideen am Fahrzeug – und das sicher bis ins Ziel. Unsere Experten informieren Dich über alle Zulassungsvorschriften beim Tuning.

www.dekra-tuning.de



EIN NEUES BRABUS MASTERPIECE

Der BRABUS ROCKET 900 „ONE OF TEN“



Die Marke **BRABUS** baut seit mehr als vier Jahrzehnten High Performance Supercars auf Basis von Mercedes-Benz Automobilen. Mit dem neuen BRABUS ROCKET 900 „ONE OF TEN“ wird diese Tradition unter dem Label BRABUS MASTERPIECE konsequent fortgesetzt. In der Highend-Manufaktur in Bottrop entsteht auf Basis des GT 63 S 4MATIC+ eine limitierte Auflage von nur zehn Fahrzeugen dieses Modells. Herzstück dieses BRABUS Top-of-the-Line Automobils ist der neue BRABUS ROCKET 900 V8 Biturbo-Hubraummotor, der dank der Erweiterung auf 4,5 Liter Hubraum und einem neu entwickelten Hochleistungsaufladungssystem eine Spitzenleistung von 662 kW / 900 PS erreicht. Das maximale Drehmoment liegt bei 1.250 Nm, wird im Fahrzeug aber auf 1.050 Nm begrenzt. In Kombination mit dem SPEEDSHIFT MCT 9-Gang-Sportgetriebe und Allradantrieb katapultiert sich das viersitzige Coupé in nur

2,8 Sekunden aus dem Stand auf Tempo 100. Nach nur 23,9 Sekunden werden 300 km/h erreicht. Die Höchstgeschwindigkeit wird wegen der Bereifung elektronisch auf 330 km/h limitiert. Um die enorme Kraft des neuen BRABUS Hubraummotors optimal auf die Straße zu bringen, ist der BRABUS ROCKET 900 „ONE OF TEN“ mit extrem breiten Reifen in 21 und 22 Zoll Durchmesser an Vorder- und Hinterachse ausgerüstet, für die spezielle BRABUS Monoblock Z Hightech-Schmiederäder produziert wurden. Um dafür Platz zu schaffen, entwickelten die BRABUS Designer eine aufregend gestylte Carbon-Breitversion. Passend dazu entstanden im Windkanal Aerodynamikkomponenten, die einen höheren Abtrieb produzieren und damit die Fahrstabilität bei hohen Geschwindigkeiten erhöhen. [www.brabus.com]

AUSDRUCKSVOLLE OPTIK

Neues Raddesign WH34 von Wheelworld



Die neue WH34 von **Wheelworld** überzeugt mit einer dynamischen Anordnung ihrer Speichen und vereint die klassische 5-Speiche mit Mehrspeichendesign. Das Rad gibt es in Schwarz glänzend lackiert (SW+) und Schwarz hochglanzpoliert (SP+). Die Farben Dark Gunmetal glänzend lackiert (DGM+) und Dark Gunmetal hochglanzpoliert (DGMP+) sind für die Zukunft geplant. Durch ihre interessante Speichenführung und die ansprechende Formgebung wirkt die WH34 massiv und kräftig. Die angedeutete Konkavität im Mittenbereich sorgt für eine ausdrucksvolle Optik. Von 17 bis 21 Zoll ist das Leichtmetallrad für verschiedenste Fahrzeugmodelle erhältlich. [www.wheelworld.de]

MODERN INTERPRETIERT

Neue Oberfläche für RONAL R65

Bei der **RONAL R65** handelt es sich um eine klassische Doppelspeichenfelge, die modern interpretiert wurde. In der neu erhältlichen exklusiven Lackierung Cerium Grey bringt die Felge Form, Funktionalität und Design perfekt in Einklang. Mit ihren fünf strukturierten, bis aufs äußere Horn verlängerten Doppelspeichen wirkt sie grazil und dynamisch. Die R65 in Cerium Grey ist von 16 bis 18 Zoll in ausgewählten Lochkreisen verfügbar, was die Felge vielseitig einsetzbar macht. Die RONAL R65 gab es bisher in den Oberflächen Silber und Jetblack-matt mit Fünf-Loch-Anbindung in den Größen 16, 17 und 18 Zoll sowie mit Vier-Loch-Anbindung in 16 Zoll. [\[www.ronal-wheels.com\]](http://www.ronal-wheels.com)



NEUE GUMMIS FÜR DIE GREIFVÖGEL

Sonderaktion von delta 4x4 für den neuen A/T-Reifen AT#1 von Loder Tire

Falkner Leo braucht den perfekten Mix aus Geländetauglichkeit und Autobahnkomfort. Deshalb setzt er auf den neuen A/T-Reifen AT#1 von Loder Tire, der sich in jeden Untergrund bestens festkrallen kann – wie Leos Greifvögel. Der Loder AT#1 ist eine deutsche Entwicklung in der Größe 33x12.5R18 bzw. 305/60R18. Er ist für Sound, Rollwiderstand und Griffigkeit bei Nässe geprüft und bis Tempo 180 und 1320 kg freigegeben. Dazu hat er das Three Peak Mountain Snow Flake Zeichen (3PMSF), das anerkannte Symbol für Winterreifen, was ihn zum perfekten Ganzjahres-OffRoad-Reifen macht.

Zur Markteinführung gibt es eine Sonderaktion von **delta4x4** für Off-Road-Fans: Ein Jahr lang einen Satz Testreifen mit Felgen inklusive 15.000 km. Das Angebot ist allerdings begrenzt, wer zuerst kommt, fährt zuerst mit den neuen Gummis – und das zum Nulltarif. Nur ein kleiner Aufkleber „delta4x4-Reifentester“ auf dem Fahrzeug und vierteljährlich ein kurzes Update über die Erfahrungen mit den Reifen an delta4x4 – und ab geht die Fahrt. Das Angebot gilt für alle Mid-Size-Pickup wie X-Klasse, Amarok, Ranger, Ranger Raptor, Isuzu D-Max, Hilux und L200 sowie den Mercedes G463 und 463A. [\[www.delta4x4.com\]](http://www.delta4x4.com)



TABULA RASA

Die sportliche Doppelspeiche DEZENT TR

DEZENT macht Tabula Rasa und präsentiert mit dem neuen Design TR eine sportlich massive Doppelspeiche für die kommende Wintersaison. Mithilfe einer klaren Linienführung besticht die neue Felge durch eine energische und aufmerksamkeitsstarke Formensprache. Zur Auswahl stehen die zwei Farbvarianten Silber und schwarz glänzend. Die sportliche Doppelspeiche ist sowohl mit ECE- als auch mit ABE-Genehmigungen in allen Dimensionen verfügbar. Bei den technisch wie optisch dazu passenden Fahrzeugen reicht die Palette von Audi A1 bis Audi A6.

Am neuen Audi Q5 überzeugt die DEZENT TR technisch durch eine absolut genehmigungsfreie 18 Zoll ECE-Anbindung. Für den neuen VW Golf 8 und seinen großen Bruder VW Passat stehen ECE-Versionen in 17 Zoll bereit. Für die 5er Modellreihe aus Bayern, stehen ECE-Lösungen in 18 Zoll parat. Kleines Detail am Rande: Bei Audi und BMW-Modellen passen sogar die originalen Mittenkappen. DEZENT verschreibt sich höchster Qualität und verwendet deshalb nur die besten Materialien. Mit der neuen SRC-Lackierung, einer höchst strapazierfähigen und ultrafesten 3-Schicht-Lackierung, gewährleistet der deutsche Felgenreisender perfekten Schutz, speziell für die kalte Jahreszeit.

[www.dezent-wheels.com]

NEUER MASSSTAB FÜR KOMPAKTE SPORTKOMBIS

ABT RS4-S besticht durch Leistung von 510 PS und ein aufwändiges Aerokit



ABT Sportsline präsentiert die nächste Stufe der Evolution für den Audi RS 4. Das Sondermodell ABT RS4-S fasziniert durch sein umfangreiches Aeropaket und wartet in puncto Leistung mit einem deutlichen Mehrwert auf: 510 PS (375 kW) und 660 Nm lauten die Eckdaten. Das bedeutet im Vergleich zur 450 PS (331 kW) starken Basis ein Plus von 60 PS oder 44 kW und 60 Nm. Möglich macht dies das Hightechsteuergerät ABT Engine Control und eine spezielle Luftansaugblende. So geht es von null auf 100 km/h in nur 3,9 Sekunden. Ein weiteres Leistungsplus auf 530 PS (390 kW) und

680 Nm ist mit ABT Power S möglich. Auf Wunsch ist exklusiv in dieser Konstellation eine V-Max-Anhebung auf 300 km/h lieferbar. Das optische Ausrufezeichen setzt das ABT Aerokit: Bestehend aus ABT Frontlippenaufsatz mit Modellschriftzug, Frontblades und Radhausentlüftungen, die von einer Echtcarbon-Finne geziert werden, CFK-Heckspoiler und der Heckschürzeneinsatz. Die ABT Edelstahl-Schalldämpferanlage macht Look & Sound perfekt: Vier 102-mm-Sichtcarbon-Endrohrblenden unterstreichen den selbstbewussten Auftritt. [\[www.abt-sportsline.de\]](http://www.abt-sportsline.de)



DYNAMISCH SICHER

KW automotive für xDrive Modelle

Als einer der wenigen Hersteller von Fahrwerken für BMW-Fahrzeuge mit Allradantrieb hat **KW automotive** für das neue BMW M235i xDrive Gran Coupé Gewindefahrwerke entwickelt. Während die Variante 3 mit ihren in den fahrdynamischen Parametern Druck- und Zugstufe abstimmbare sind, verfügt die Variante 1 über keine einstellbaren Dämpfer mit Mehrventiltechnologie. Die KW Gewindefahrwerke ermöglichen beim M235i xDrive Gran Coupé eine maximale Tieferlegung von 40 mm. Ein mit einem KW Fahrwerk ausgerüstetes M235i xDrive Gran Coupé vermittelt in jeder Fahrsituation ein sicheres Fahrverhalten. Neben der Traktion erhöhen sich auch die Handling-Charakteristiken des BMW. [\[www.kwsuspensions.de\]](http://www.kwsuspensions.de)



KERNIGER SOUND

HJS ECE Tuning Downpipe

HJS bietet ein umfangreiches Programm an Tuning Downpipes an. Neu präsentiert **HJS** eine ECE Tuning Downpipe für BMW M140i und BMW M240i mit dem Motortyp B58 B30A. Mit dem 300 cpsi Tuning Edelstahl Kaskaden-Katalysatoren wird die Performance der Fahrzeuge optimiert und das Klangbild deutlich verbessert. Ein strömungsoptimierter Eingangsflansch sorgt für eine optimale Anströmung des Katalysators und der Venturi-Effekt zur Erhöhung der Strömungsgeschwindigkeit. So werden bis zu 14 PS und bis zu 18 Nm zusätzlich erreicht. Der Rohrdurchmesser liegt bei 89 mm bzw. 80 mm mit Schiebeseit zur Abgasanlage. So entsteht alles in allem ein kerniger und sportlicher Sound. [\[www.hjs-motorsport.de\]](http://www.hjs-motorsport.de)



SELBSTBEWUSSTER AUFTRITT

Mit der „MSW 79“ von OZ sportiver durch den Winter

Mit der „MSW 79“ stellt der Felgenreiter **OZ** ein Designrad vor, das speziell für den sportiven Ganzjahreseinsatz an Kompaktmodellen konzipiert wurde. Mit der Optimierung der letzten Lackschicht und einer innovativen Konstruktionstechnologie gelang es den OZ-Profis eine besonders hohe Widerstandsfähigkeit zu erreichen. Durch diesen Schutzlack hält auch die Version mit polierten Frontflächen den strengsten Witterungsbedingungen einer typischen Wintersaison stand.

Die „MSW 79“ beeindruckt durch fünf kraftvoll modellierte Doppelspeichen, die gekonnt im Felgenreiter auslaufen und das Fahrzeug damit besonders selbstbewusst und ästhetisch wirken lassen. OZ bietet die neue „All-Season“-Sportfelge von 16-18 Zoll in zahlreichen Dimensionen mit modellspezifischen Lochkreisen an. Verfügbar sind die Finishvarianten „Full Silver“, „Gloss Dark Grey“ sowie „Gloss Black Full Polished“ speziell mit polierten Frontflächen. [www.oz-racing.de]



SCHMUCKSTÜCK

MTM RS6 mit sagenhaften 1.001 PS

Wem 600 PS in seinem Audi RS6 zu wenig sind, sollte sich an Stage 3 oder Stage 4 bei **MTM** wenden. In diesem Schmuckstück mit dem Vierliter-Biturbo-V8 schlummern ganze 1.001 PS. Beim Drehmoment wird es ebenfalls vierstellig mit 1.250 Newtonmetern. Der 2,2 Tonnen schwere Kombi beschleunigt von Null auf Hundert in 2,8 Sekunden. Zum Vergleich: Das Serienauto benötigt hierfür 3,6 Sekunden. Nach nur 8,2 Sekunden stehen auf dem Tacho des MTM RS6 200 km/h.

[www.mtm-online.de]



SPORTLICHER LOOK

FOLIATEC®.com präsentiert 2K Lackspray

Eine kostengünstige Möglichkeit seine Felgen in einem „New-Look“ erscheinen zu lassen, bietet das Felgen-Set von **FOLIATEC®.com**. Das Felgen-Set steht in den Farben schwarz matt, schwarz glanz, silber metallic, gunmetal metallic und bronze metallic zur Wahl. Das Rundum-Sorglos-DIY-Set enthält drei Dosen FOLIATEC®.com Universal 2K Lackspray, 25 Karten zum Einstecken zwischen Felge und Reifen, 4 Reinigungstücher zum Entfetten, 2 Einweg-Schutzhandschuhe, einen Schleifschwamm und ein hochwertiges Mikrofaser Tuch. [www.foliatec.com]

SICHER IST EINFACH SICHER

Tune it – but safe!

GTÜ

Jetzt GTÜ-Partner in Ihrer Nähe finden:
www.gtue.de/partnersuche



MEISTERLICH GESCHMIEDET

OXIGIN: Mit geschmiedeten Multi-piece-Felgen ins Jahr 2021

OXIGIN Leichtmetallräder zeigt Kompetenz im technisch wohl anspruchsvollsten und prestigeträchtigsten Leichtmetallfelgen-Segment: dem der geschmiedeten Mehrteiler. Sechs optisch gänzlich unterschiedlich gestaltete Modelle umfasst die Familie der zweiteilig aufgebauten OXIGIN Multi-piece-Familie. Allesamt setzen sie sich aus meisterlich geschmiedeten Sternen sowie auf Hochglanz polierten Betten zusammen. Die Bandbreite der geschmiedeten Multi-piece-Räder (MP1, MP2, MP3, MP4, MP5 und MP6) ist je nach Modell in Größen von 9x20 Zoll bis 11,5x22 Zoll verfügbar. Neben unterschiedlichen Designs bietet das OXIGIN Multi-piece-Portfolio auch hinsichtlich ihrer Oberflächen-Finishes nahezu unerschöpfliche Möglichkeiten: Optional zur Basisvariante silver brush/lip polish können sowohl die Sterne als auch die Felgenbetten individuell beschichtet werden. [www.oxigin.de]

EMOTIONSGELADENES STYLING

Neue TECHART Individualisierungsoptionen für 911 Turbo / 911 Turbo S



Mit neuen Zentralverschluss-Schmiederädern, Performance-Upgrades für Motorleistung, Abgasanlage und Fahrwerk sowie individueller Interieurgestaltung und Lenkrädern bietet **TECHART** für die aktuellen Porsche 911 Turbo Modelle schon jetzt ein breites Individualisierungs- und Veredelungsprogramm an. Im Januar 2021 folgt das neue TECHART Aerodynamikpaket für den Turbo. Kraftvolles Styling, aerodynamische Funktion und ein auf Variabilität ausgerichtetes Design bestimmen das neue TECHART Aerokit. Sämtliche Bestandteile des Aerokits für die 911 Turbo und 911 Turbo S Modelle werden nach den hohen TECHART Qualitätsanforderungen in Deutschland hergestellt. Im Mittelpunkt der Entwicklung stand die typische TECHART Designlinie, eine optimierte und ausgewogene Aerodynamik an Vorder- und Hinterachse sowie perfekte Kompatibilität und einfache Verbaubarkeit des Aerokits durch weitgehende Verwendung von Serien-Montagepunkten.

Das neue Aerokit besteht aus einer eigenständigen Frontschürze, die das Original-Bugteil ersetzt, Seitenschwellern, Airblades an den seitlichen Lufteinlässen, dem Dachspoiler, dem Heckdiffusor sowie Luftauslässen mit integrierten Finnen links und rechts am Heck. Ein neues TECHART Heckflügelprofil ersetzt den serienmäßigen Spoiler. Die aktive Aerodynamik des 911 Turbo mit variablem Bug- und Heckspoiler bleibt auch mit verbautem TECHART Stylingpaket erhalten. Die TECHART Leistungssteigerung TA092/T1.1 mit TECHTRONIC Motorsteuerung leistet im 911 Turbo S zusätzliche 44 kW (60 PS) und bringt die Gesamtleistung auf 522 kW (710 PS). Das maximale Drehmoment steigt um zusätzliche 100 Newtonmeter auf insgesamt 900 Newtonmeter an. Komplettiert wird der emotionalere Fahreindruck gegenüber Serienfahrzeugen durch die neue TECHART Sportabgasanlage für den 911 Turbo S. [www.techart.de]



ATEMBERAUBENDE VEREDELUNG

Nissan 350Z-Tuningcar auf Barracuda Karizzma-Felgen



Heutzutage fällt Tuning im Vergleich zu vergangenen Jahren oftmals verhältnismäßig zurückhaltend aus: Nicht selten beschränken sich Petrolheads etwa weitgehend auf die Installation neuer Räder, eine Tieferlegung durch die Anpassung des Fahrwerks und ein frisches Outfit für die Karosserie mittels Folierung. Doch es geht auch nach wie vor noch ganz anders, wie dieser atemberaubende, aufwändig veredelte Nissan 350Z eindrucksvoll beweist. Er wurde unter anderem mit einem Satz hochwertiger Felgen aus dem Hause **Barracuda** Racing Wheels ausgerüstet. An den Achsen sind – in Verbindung mit 20-Millimeter-Spurplatten – die Felgen-Klassiker Barracuda Karizzma in den Dimensionen 9x20 und 10,5x20 Zoll verbaut.



Bezogen sind die im mattschwarzen „Puresports“-Finish gehaltenen Y-Speichen-Einteiler mit Bereifungen der Abmessungen 245/30ZR20 und 275/30ZR20. Gemeinsam mit weiteren Partnern realisierte der Besitzer des Coupés, der unter anderem auf Instagram unter den Namen „Mirkopower“ vertreten ist, zahlreiche weitere Modifikationen des Wagens: Die Tieferlegung um etwa 30 Millimeter ist Vogtland-Federn zu verdanken, den kernigen Motorensound verantwortet eine Invidia Gemini-Abgasanlage. Absolutes Highlight ist jedoch die mehrfarbige, vom Philipsmonster e.V. realisierte Gestaltung der Karosserie in Schwarz und Weiß mit roten Flakes von Starpaint.eu sowie diversen Sponsoren-Schriftzügen und roten Akzenten im Blutspritzer-Look. Diese ist tatsächlich lackiert und nicht foliert! [www.barracuda-europe.de]



ELEKTRISIEREND

Polestar by HEICO SPORTIV

Polestar ist die elektrische Performance-Marke von Volvo. Ist da noch Potenzial für Individualisierungen jenseits des Serienangebots? Ein klares JA! Die Voraussetzung: Das Unternehmen ist mit der Marken-DNA vertraut und identifiziert sich zu 100% mit den Werten und der Philosophie des Herstellers. So wie **HEICO SPORTIV**. Die Markenverbundenheit als Volvo-Händler seit 1989, 20 Jahren Volvo-Motorsport und nahezu 25 Jahren Erfahrung in der Veredelung von Volvo-Automobilen ist die Basis für exzellente Produkte. [www.heicosportiv.de]



ECHTE FAHRFREUDE

RIEGER Aerodynamik-Kit für BMW Z4

Auf den Straßen sind immer weniger Cabrio-Fahrer unterwegs. So ist auch die Anzahl der Roadster-Modelle in den vergangenen Jahren stark geschrumpft. Kaum zu verstehen, wenn man im aktuellen BMW Z4 (G29) Platz nimmt. Das erste Auto, welches in Kooperation mit Toyota entwickelt wurde, strahlt bereits im Stand echte Fahrfreude aus. **RIEGER** sorgt mit einem Aerodynamik-Kit, bestehend aus RIEGER Spoilerschwert, RIEGER Seitenschwelleransatz und RIEGER Heck einsatz, jeweils in Schwarz glänzend, aber für noch mehr Sportlichkeit. Komplettiert wird der Z4 von den niederbayerischen Tuning-Experten mit H&R-Federn und den TEC SPEED-WHEELS GT6 EVO in Schwarz-Glanz mit 8,5x20 mit 255/30-20 (VA) und 10,0x20 mit 275/30-20 (HA). [www.rieger-tuning.de]



EINE ENGE ZUSAMMENARBEIT

RFK Wheels Kollektion wächst

Fahrzeufoptimierung von A bis Z war bei **RFK Tuning** seit Anbeginn der Zeit Programm. Nun haben die Tuner beschlossen, sich in Zukunft ganz und gar auf Ihre Felgenlinie zu konzentrieren. Die 2018 erschienene RFK Wheels Kollektion besteht mittlerweile aus sieben Rädern, die ganz unterschiedlichen Fahrzeugtypen und Bedürfnissen gerecht werden. Deren Weiterentwicklung steht von nun an im Fokus. Als zukünftigen Partner für die Leistungssteigerung hat RFK das junge Unternehmen GetPace auserkoren. Die enge Zusammenarbeit der beiden ermöglicht ihnen, neue Herangehensweisen und langjährige Erfahrung optimal zu kombinieren und so weiterhin für absolute Kundenzufriedenheit zu sorgen. Die ersten gemeinsamen Projekte befinden sich mit den hier abgebildeten BMW M240i und Audi RS3 bereits in der Pipeline. Wer mehr über GetPace erfahren möchte oder sich selbst ein paar PS mehr wünscht, kann sich direkt über www.getpace.de informieren. [www.rfk-tuning.de]



PERFEKTE PASSFORM

AEZ Tioga besticht durch Eleganz

Die neue **AEZ Tioga** markiert den nächsten Meilenstein im Segment der ECE-Felgen. Die AEZ-Doppelspeiche mit gezogenen Flächen ist ab sofort in den Dimensionen 17 bis 19 Zoll für die gängigsten Fahrzeuge der Mittelklasse wie Audi A3, A4, A6 und Audi Q3, BMW 3er- und 5er-Reihe, den VW Golf, VW Tiguan, Seat Tarraco, Seat Leon, Skoda Ateca oder den Skoda Karoq im Fachhandel verfügbar.

Die Tioga titan besticht in der Farbvariante graphite matt frontpoliert durch Eleganz und technisch perfekter Passform. Ob ECE oder ABE, die AEZ Tioga bietet eine genehmigungsfreie und breite Anwendungspalette für viele Fahrzeuge der Mittelklasse. Dank neuer SRC-Lackierung ist die Alufelge auch zu 100 Prozent wintertauglich. AEZ steht für höchste Qualität in der technischen Designradproduktion und verwendet deshalb nur die besten Materialien. Mit der neuen SRC-Lackierung, einer höchst strapazierfähigen und ultrafesten 3-Schicht-Lackierung, gewährleistet der deutsche Felgenhersteller perfekten Schutz, speziell für die kalte Jahreszeit. [www.aez-wheels.com]



KLEINER HINGUCKER

BASTUCK Sportauspuffanlage für Twingo 3

Der französische Hersteller Renault präsentierte ab 2019 das rundum erneuerte Facelift-Modell des Twingo der 3. Generation. Durch individuelle Personalisierungspakete wird jeder Twingo ein Unikat. In optischer und akustischer Hinsicht liefert die neue **BASTUCK** Sportauspuffanlage (mit EG-Genehmigung) alle Zutaten, um den Renault Twingo 3 Facelift zu einem kleinen Hingucker zu machen. Die Sportauspuffanlage setzt sich aus einem Endschalldämpfer und einem Verbindungsrohr zusammen. Der Endschalldämpfer ist in der Variante Twin E (Einfach-Endrohr LH+RH 1x Ø 76 mm, mit Lippe, 20° schräg geschnitten) und Quattro S (Doppel-Endrohr LH+RH 2x Ø 76 mm, 20° schräg geschnitten) verfügbar. [www.bastuck.com]



SPORTLICHER AUFTRITT

Kia Ceed GT by Giacuzzo

Nachdem das Giacuzzo-Team bereits den Kia ProCeed GT erfolgreich in Szene setzen konnte, ist nun der Kia Ceed GT im Visier des Sauerländer Tuners. Das von **Giacuzzo-Fahrzeugdesign** gestylte Top-Modell „Blue Vision“ überzeugt durch seinen sportlichen Auftritt. Das Aerodynamik- Paket, bestehend aus Frontspoilerlippe, Heckdiffusor und Dachspoiler, glänzt durch perfekte Optik und ist einfach zu montieren. Die Teile werden in schwarz-glanz geliefert, sodass zusätzliche Lackierkosten entfallen. Giacuzzo-Fahrzeugdesign legt höchsten Wert auf eine optimale Passform. Ein 19 Zoll Kompletttradsatz mit Hankook-Bereifung 225/35R19 88Y, kombiniert mit einem Gewindefahrwerk, optimieren die Fahrdynamik. Der „Blue Vision“ reagiert schneller auf Lenkbefehle und lässt das Sportfahrerherz schneller schlagen. Auch die B-Line Felgen in Gold-Poliert sind ein echtes Highlight. Die im Retro-Style entwickelten Alufelgen geben dem Fahrzeug ein einzigartiges Erscheinungsbild. Um die Sportlichkeit des neuen ProCeed GT zu untermauern, hat das Giacuzzo-Team eine neue Sportauspuff-Klappenanlage verbaut. Besonders die Endrohrvariante 2 x 90 mm Carbon verleihen der Sportauspuffanlage zusätzliche Emotionalität. [www.giacuzzo.com]





LIMITIERTE AUFLAGE

Mercedes-Benz V 300 d by VANSPO RTS.DE

Die Spezialisten von **VANSPO RTS.DE**, einer Marke der Heinz Hartmann GmbH, präsentieren eine auf maximal zehn Exemplare limitierte Auflage eines echten Adventure-Vans auf Basis des Mercedes-Benz V 300 d: Die GEOTRAK-Edition stellt mit ihrem robusten Design nicht nur die Erfüllung maximalen Freiheitsdrangs in Aussicht, sondern löst das Autarkie-Versprechen dank ausgeklügelter Technik und ausgefeilter Details ein. Front-, Radlauf- und Heckschürzenaufsätze des VANSPO RTS VP Gravity-Aerodynamik-Kit unterstreichen den Action- und Offroad-Charakter des GEOTRAK nachdrücklich. Dazu passen die massiv anmutenden PROTECT 1-Seitenschwellerrohre sowie der gleichfalls hauseigene und mattschwarz beschichtete VANSPO RTS-Dachgepäckträger in Offroad-Optik.

In den Kotflügeln des von einem 239 PS und 500 Nm starken Biturbo-Dieselmotor befeuerten sowie selbstverständlich mit permanentem 4MATIC-Allradantrieb ausgerüsteten Van rotieren 18-zöllige KRONA-Offroad-Felgen samt grobstolliger General Grabber-Bereifung in 235/55R18. Ein von VANSPO RTS entwickelter Höherlegungsfedernsatz vergrößert die Bodfreiheit der V-Klasse um rund 30 Millimeter. Und sollte die Luft unter dem Kiel doch einmal ausgehen, bewahren Unterfahrschutz-Platten den Motor, das Getriebe und den Tank vor potenziell beschädigenden Bodenkontakten. Für ein absolutes Premium-Ambiente mit perfektem Langstrecken-Sitzkomfort sorgt die GEOTRAK-Individual-Lederausstattung mit Vordersitzen und Sitz-/Liegebank im Rautenmuster. [www.vansports.de]



UPSIDE-DOWN-PRINZIP

SACHS Performance Gewindefahrwerke

Dynamischer, sportlicher und komfortabler – diesen scheinbaren Widerspruch erfüllen die **SACHS Performance** Gewindefahrwerke dank ausgeklügelter Motorsport-Technik. Die Einrohr-Federbeine folgen dem Upside-Down-Prinzip, welches eine höhere Steifigkeit und eine Senkung der ungefederten Massen garantiert. Hohe Querkkräfte verarbeiten diese Bauteile mühelos, ihr Ansprechverhalten ist überaus präzise. Die SACHS Performance Gewindefahrwerke sind höhen- und leistungsverstellbar. Das Ventilsystem gestattet flexible Kennlinien, die Dämpfungkraftverstellung erfolgt über einen Bypass am Kolben. Der neueste Artikel aus dieser Produktreihe ist das Gewindefahrwerk für Fahrzeuge der BMW G-20-Baureihe (sDrive- und xDrive-Modelle). [www.sachs-performance.de]

EINE AUGENWEIDE

Ford Focus ST by Wolf Racing

Der Focus ST ist das Fahrzeug, um sportlich und dynamisch zum Ziel zu gelangen. Ob als Limousine oder auch als Familienfahrzeug – für den Fahrer ein Unterschied, für das Team von **Wolf Racing** aus Neuenstein nicht. Der Ford-Tuner bietet für beide Karosserievarianten einen Fahrwerksatz zur optischen Tieferlegung und sportlichen Abstimmung an. Eine weitere optisch sehr gelungene Variante zu den Federn, bietet Wolf mit ihren eigenen Alufelgen, die von 17" bis 20" reichen. Zum Sound und Optischen dient die Auspuffanlage, die ohne Umbauarbeiten an der Karosserie verbaut werden kann. Der Schub, der Schwung, der Drehmoment – ein absolutes Highlight ist die von Wolf eigens entwickelte Leistungssteigerung mit Gutachten auf 335 PS und 605 Nm, die großen Fahrspaß bringt, der seinesgleichen sucht. [www.wolf-racing.de]



Firma	Fabrikat / Produkt	Internet
9FF engineering GmbH	Porsche, Restauration, Rennsport	www.9ff.com
Abt Sportsline GmbH	VW, Audi, Seat, Skoda	www.abt-sportsline.de
AC Schnitzer / KOHL automobile GmbH	BMW, Mini, Landrover	www.ac-schnitzer.de
Agentur ASE / Tuningclub	Service u. Sparvorteile rund ums Fahrzeug	www.ase-europa.eu
Ajas GmbH	Produzent von div. Kunststoffteilen	www.ajas.de
Akrapovič d.d.	Sportauspuffanlagen	www.akrapovic.com
Alcar Leichtmetallräder GmbH	Leichtmetallräder	www.aez-wheels.com
ALUTEC Leichtmetallfelgen GmbH	Leichtmetallräder	www.alutec.de
Alfons Köster & Co. GmbH	Global Freight Logistics	www.alfons-koester.de
ATS Leichtmetallräder GmbH	Leichtmetallräder	www.ats-wheels.com
Auto Zeitung	Fachmagazin - EV	www.autozeitung.de
axel springer auto verlag GmbH	Fachmagazin - EV	www.autobild.de
B&M Marketing GmbH	Fachmagazin - EV	www.bm-marketing.net
Bastuck & Co. GmbH	Sportauspuffanlagen, Karosseriebauteile	www.bastuck.de
BMF GmbH	Software- und Branchensoftwarelösungen	www.bmf-gmbh.de
Boenisch Technik	Carbon Konstruktion & Produktion	www.boenisch-technik.de
Borbet Leichtmetallräder	Leichtmetallräder	www.borbet.de
Brabus GmbH	Mercedes-Benz	www.brabus.com
Breyton Design GmbH	BMW	www.breyton.de
CaMoDo Automotive AG	Reifen, Felgen, Zubehör, Online Marktplätze	www.tyre100.de
Capristo Automotive GmbH	Sportauspuffanlagen	www.capristo.de
Carlsson Fahrzeugtechnik GmbH	Mercedes-Benz	www.carlsson.de
Cartronic Motorsport Ingges. mbH	Motortuning, Rennsport, Porsche Audi , VW	www.cartronic-motorsport.de
Clemens Autohaus Motorsport e. K.	Citroen, Renault, Peugeot	www.clemens-motorsport.de
Continental AG	Reifen	www.conti.de
CSR-Automotive	Carstyling - div. Fabrikate	www.csr-automotive.com
DAZ Mediateam „automobiles“	Fachmagazin - EV	www.daz-24.de
dbilas dynamic	Motorentuning-Turbotechnik	www.dbilas.com
DBV Deutscher Brennstoffvertrieb GmbH	Leichtmetallräder, Reifen, Schmierstoffe, Tankstellen	www.dbv.eu
Delta4x4	Zubehör, Styling - div. Fabrikate	www.delta4x4.com
Diewe Wheels GmbH	Leichtmetallräder	www.diewe-wheels.de
Digi-Tec intecno GmbH	Leistungsopti., Fahrwerktech., Bremsanl., LM-Räder	www.digi-tec.de
DTE-Systems GmbH	Chiptuning, Zusatzsteuergeräte	www.chiptuning.com
Eisenmann Exhaust Systems GmbH	Sportauspuffanlagen	www.eisenmann-sportauspuff.de
Essen Motor Show / Messe Essen	ESSEN-MOTOR-SHOW	www.messe-essen.de
EVC electronic GmbH	Software Tuningtools	www.evc.de
FOLIATEC Böhm GmbH & Co.KG	Carstyling, Zubehör, Folien	www.foliatec.com
Friedrich Motorsport	Sportauspuffanlagen	www.friedrich-motorsport.de
GD Handelssysteme GmbH	Reifen, Zubehör allgemein/ alle Fahrzeuge (Premiokette)	www.gdhs.de
Gebhardt Automotive GmbH	Leichtmetallräder	www.cheetahwheels.de
Giacuzzo Fahrzeugdesign GmbH	Renault, Honda, Mitsubishi, Kia, Nissan, Suzuki, Dacia	www.giacuzzo.com
G-Power by infinitas GmbH	BMW	www.g-power.de
Gummibereifung (Bielefelder Verlag)	Fachmagazin - Fachpresse	www.bva-bielefeld.de
H & R Spezialfedern GmbH & Co.KG	Fahrwerkstechnik	www.h-r.com
Hamann GmbH	Zubehör, Styling - div. Fabrikate	www.hamann-motorsport.com
Hankook Reifen Deutschland GmbH	Reifen	www.hankook.de
HEICO SPORTIV GmbH & Co. KG	Volvo, Motorsport	www.heicosportiv.com
Heinrich Eibach GmbH	Fahrwerkstechnik	www.eibach.com
Heinz Hartmann GmbH	Transporter Tuning für Mercedes, Opel, Renault, VW	www.hartmann-tuning.com
Herceg Automotive GmbH	Carstyling, Zubehör	www.reifen-herceg.de
HG-Motorsport GmbH	Ladeluftkühler, Abgasanlage, Ansaugsysteme	www.hg-motorsport.de
Hinsberger Products GmbH	Mazda, Hyundai, KIA	www.ath-hinsberger.de
HJS Emission Technology GmbH & Co.KG	Katalysatoren, Abgasanlagen, doorpins	www.hjs-motorsport.de
Hofele-Design GmbH	VW, Audi, Porsche	www.hofele.com
HS Motorsport UG	Tuning f. div. Fzg., Aerodynamik, Leichtmetallräder, Leistungsstei., Auspuffanl., Fahrwerke, Bremsen	www.hsmotorsport.de
INTAX Innovative Fahrzeuglösungen GmbH	Spezialfahrzeugumbauten	www.intax.de
JMS Fahrzeugteile GmbH	Zubehör, Styling - div. Fabrikate	www.racelook.de
Kerscher Tuning GmbH	Zubehör, Styling - div. Fabrikate	www.kerscher.de
KM GmbH	Interieur in Holz und Carbon	www.km-manufaktur.com

Firma	Fabrikat / Produkt	Internet
KW automotive GmbH	Fahrwerkstechnik	www.kw-gmbh.de
KW-Systems Fahrzeugtechnik GmbH	Leistungssteigerung, Luftfiltersysteme	www.kw-systems.de
LSD Doors	LSD kits - div. Fabrikate	www.lsd-doors.de
Manhart Performance GmbH & Co.KG	BMW	www.manhart-racing.de
Manthey-Racing GmbH	Porsche	www.manthey-motors.de
MAV-Verlagsgesellschaft mbH	Fachmagazin	www.mav-verlag.de
MediaTel Werbe-/PR-Agentur GmbH & Co. KG	Werbe-/ PR-Agentur	www.mediatel.biz
Messe Düsseldorf	Messen, Events	www.messe-duesseldorf.de
Messe Friedrichshafen	Messen, Events, Tuning-World-Bodensee	www.tuningworldbodensee.de
Michelin KGaA	Reifen	www.michelin.de
Milotec Auto-Extras GmbH	Skoda, VW	www.milotec.de
MK-Motorsport Krankenhaus GmbH	BMW, Mini - div. Andere	www.mk-motorsport.de
Motor Presse Stuttgart GmbH & Co. KG	Fachmagazin - EV	www.motor-presse-online.de
MOV'IT GmbH	Bremssysteme	www.movitbrakes.com
mtm - Motoren Technik Mayer GmbH	Audi, Porsche, Bentley, Lambo.	www.mtm-online.de
Musketier Exclusive Tuning GmbH	Citroen, Peugeot, Maserati	www.musketier.com
Oettinger Sportsystems GmbH	VW, Seat, Audi, Skoda	www.oettinger.de
Öhlins DTC	Stoßdämpfer, Komplettfahrwerke	www.ohlins.eu
OXIGIN-AD Vimotion GmbH	Leichtmetallräder	www.oxigin.de
OZ Deutschland GmbH	Leichtmetallräder	www.oz-racing.de
ProLine Wheels-TEC GmbH	Leichtmetallräder	www.proline-wheels.de
Protrack GmbH	Entwicklung und Herstellung von Sonderrädern	www.protrackwheels.com
Pütz & Partner GmbH	Datenbank u. Anwendungen im Bereich Fzg. Tuning	www.puetz-und-partner.de
r.d.i.Deutschland GmbH	Lenkräder, Domstreben, Zubehör und Styling	www.raid-rdi.com
RaceChip GmbH & Co. KG	Zusatzsteuergeräte, elek. Komponenten	www.racechip.de
RDX Automotive GmbH	Aerodynamik, Zubehör und Styling - div. Fabrikate	www.rdx-racedesign.de
Remus Auspuffanlagen	Sportauspuffanlagen	www.remus.at
RFK Tuning GmbH	Tuning div. Marken	www.rfk-tuning.de
RH Alurad GmbH	Leichtmetallräder	www.rh-alurad.de
Rial Leichtmetallfelgen GmbH	Leichtmetallräder	www.rial.de
Rieger KFZ Kunststoffteile Design und Tuning GmbH	Bodykits, Zubehör und Styling - div. Fabrikate	www.rieger-tuning.de
ROC Fertigung24 GmbH	Leichtmetallräder	www.roc.automotive.de
Ronal GmbH	Leichtmetallräder	www.ronal.de
SCC Fahrzeugtechnik GmbH	Spurverbreiterung, Felgenzubehör	www.spurverbreiterung.de
Schropp Fahrzeugtechnik e.K.	Leistungssteigerung, Sportauspuff, Komplettfahrwerke	www.schropp-tuning.com
SICUPLUS	Felgenschlösser, Radanbindungen	www.sicuplus.com
SKN Tuning GmbH	Chiptuning, Zusatzsteuergeräte, Zubehör und Styling	www.skn-tuning.de
Sonax GmbH & Co. KG	Pflegemittel, Autochemie	www.sonax.de
Speed-Buster GmbH & Co. KG	Chiptuning, Zusatzsteuergeräte, Zubehör und Styling	www.speed-buster.de
STARTECH	Jaguar, Land Rover, Maserati, Bentley	www.startech.de
Stoffler Autotechnik GmbH	Ford	www.stoffler-autotechnik.de
ST suspensions	Fahrwerkstechnik	www.st-suspensions.de
Superior Industries Europe AG	Leichtmetallräder	www.supind.com
Team Dynamics GmbH	Leichtmetallräder	www.teamdynamics.de
Techart Automobil design GmbH	Porsche	www.techart.de
TIKT Performance GbR	Fertigung von Dreh.- und Frästeilen, Leichtmetallräder	www.tikt.de
TOYO Tire Europe GmbH	Reifen	www.toyo.de
Turboperformance GmbH & Co. KG	Leistungssteigerung, Getriebeoptimierung, Sonderumb.	www.turboperformance.de
Turbozentrum GmbH	Turbolader, allgem. Produkte zur Leistungssteigerung	www.turbozentrum.de
upgraded Automotive GmbH	Motortuning, Rennsportsimulatoren, Zubehör, Sonderbauten	www.upgraded.de
Vogtland Autosport GmbH	Fahrwerkstechnik	www.vogtland.com
Volker Schmidt GmbH & Co. KG	Leichtmetallräder	www.felge.de
Weitec Fahrwerktechnik GmbH	Fahrwerkstechnik	www.weitec.de
Wheelworld GmbH	Leichtmetallräder	www.wheelworld.de
Wiechers GmbH	Überrollbügel, Zubehör und Styling - div. Produkte	www.wiechers-sport.de
Wimmer Rennsporttechnik Solingen GmbH	Tuning f. div. Fzg., Leistungsstei., Rennsport, Auspuffanl., Fahrwerke, Bremsen	www.wimmer-rst.de
Wolf Racing Neuenstein GmbH & Co. KG	Ford	www.wolf-racing.de
Yokohama Reifen GmbH	Reifen	www.yokohama.de
ZF Race Engineering GmbH	Dämpfer u. Kupplungssysteme für Motorsport und Tuning	www.zf.com/motorsport

IN INDIVIDUELLER AUSFÜHRUNG

ST Gewindefedern werten das Audi A1 Serienfahrwerk auf

Die ST Gewindefedern werten jedes Serienfahrwerk zum Gewindefahrwerk auf. Ab sofort sind die stufenlos in der Höhe einstellbaren Federsätze auch für Kleinwagen wie dem aktuellen Audi A1 der Baureihe GB erhältlich. Neben den Federn an sich beinhaltet der Lieferumfang sogenannte Gewindefederteller, über die in einem geprüften Einstellbereich die Tieferlegung frei gewählt werden kann. An beiden Achsen des Audi A1 (GB) kann mit den ST Gewindefedern eine Tieferlegung von 15 bis 30 Millimeter gewählt werden. Optional sind die in der Höhe einstellbaren Federn auch in einer individuellen Ausführung erhältlich. Neben einer Wunschkennzeichnung können die ST Federn in einem von 18 zur Auswahl stehenden RAL-Farbtönen bestellt werden. [www.st-suspensions.de]



OHNE VIEL SCHNICKSCHNACK

Tomason TN26 Light trifft den Puls der Zeit

Wer mit einem individuell umgerüsteten Fahrzeug unterwegs ist, möchte nicht nur ein schickes Design haben, sondern zudem auch eine Felge, die sehr leicht ist. Die Tomason TN26 Light bewältigt diesen Spagat spielend. Das neue Rad-Highlight des Essener Räder-Herstellers kommt ohne viel Schnickschnack daher und trifft den Puls der Zeit. Zudem hat Tomason ein echtes Leichtgewicht kreiert. Die TN26 Light wird

im Flow-Forming-Verfahren hergestellt und weist dennoch eine hohe Traglast auf, um dieses Felgen-Design auf möglichst vielen Fahrzeugen montieren zu können. Die „Felge ausm Pott“ wird es in den drei Farben Seidenmatt Bronze, Black-Glossy und Darkhyperblack-Polished geben. Verfügbar wird die TN26 Light in Größen von 8.5x19 und 8.5x20 Zoll sein. [www.tomason.de]



Das VDAT-Logo steht für Qualität in der Tuning- und Zubehörbranche!

Die führenden Unternehmen der Tuning- und Zubehörbranche sind Mitglied im VDAT. Unsere Mitglieder garantieren hochwertige Produktqualität, damit Ihnen der Spaß an Ihrem Hobby „Auto“ lange erhalten bleibt.



1987 bis heute – seit mehr als 30 Jahren erfolgreiche Verbandsarbeit | Der VDAT und seine Mitglieder stehen für Qualität in der Tuning- und Zubehörbranche.

Gerne beantworten wir auch Fragen von Tuningfans rund um das Thema Tuning und Zubehör.

Der VDAT ist ideeller Träger der Initiative TUNE IT! SAFE!

Hankook
driving emotion



EINS MIT DER STRASSE

Sei eins mit Deinen Reifen,
und die Strasse wird eins mit Dir.



OFFICIAL
PARTNER

DTM

www.hankookreifen.de

Winter i*cept evo³

Die perfekte Technologie unter allen Winterbedingungen

